



WICHTIGES IN KÜRZE

Sa. 10.08.2024 10.00 - 12.30 Uhr
Familienzeit
KUNSTschalter

Fr. 23.08.2024 10.00 - 13.00 Uhr
Papphocker gestalten
KUNSTschalter

Fr. 23.08.2024 14.30 - 16.30 Uhr
Oh wie schön ist Panama
KUNSTschalter

BÜRGERBÜRO

Jubilare

Die Gemeinde gratuliert allen Gemeindebürgern, die im

August 2024

ein Jubiläum / Geburtstag feiern dürfen und wünscht ihnen alles Gute, Gesundheit und Gottes Segen.

Geburtstag

06.08.2024 **85. Geburtstag**
Elfriede Theresia Aivaliotis

Ehejubilare

15.08.2024
Diamantene Hochzeit
Elisabeth und Tiberius Reiz

30.08.2024
Goldene Hochzeit
Ingrid Ursula und Walter Weber



Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Stellvertretende/n Amtsleiter/in für unser Bauamt (m/w/d)

100 %, unbefristet, A11 LBesG. Stelle ist auch für Berufseinsteiger geeignet

Ihre Aufgaben:

- Bauverwaltung (Bauordnungsrecht und Bauplanungsrecht) inkl. Beratung
- Ausgleichsmaßnahmen und Ökokonto
- Erstellen von Entwässerungsgenehmigungen
- Leitung Bereich Gebäudemanagement
- Leitung Friedhofsverwaltung inkl. Gebührenkalkulation
- Erstellen von Bauplatzvergaberichtlinien inkl. Bauplatzkalkulation und Vermarktung
- Veranlagung von Anschluss- und Erschließungsbeiträgen
- Ordnungsrechtliche Verkehrsangelegenheiten (Verkehrsschau)

Die Übertragung weiterer Aufgaben bleibt vorbehalten.

Wir erwarten von Ihnen:

- Ein abgeschlossenes Studium als Diplom-Verwaltungswirt/in bzw. Bachelor of Arts - Public Management oder vergleichbar
- Eigeninitiative, Kommunikations- und Teamfähigkeit, selbständiges und eigenverantwortliches Arbeiten
- Fähigkeit und Bereitschaft, sich rasch in neue Themenbereiche einzuarbeiten, sowie die Bereitschaft zur kontinuierlichen Weiterbildung

Wir bieten Ihnen:

- Eine interessante, verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem Team und mit modernem Arbeitsplatz
- Unbefristete Stelle in Vollzeit
- Krisensicherer Arbeitsplatz und flexible Arbeitszeiten - gute Rahmenbedingungen für die Vereinbarkeit von Beruf und Familie
- Regelmäßige Fortbildungen
- Leistungen im Betrieblichen Gesundheitsmanagement und Förderung umweltfreundlicher Mobilität
- Je nach fachlicher und persönlicher Voraussetzung bis A11 LBesG

Bewerbungen richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen bis 01. September 2024 an das Bürgermeisteramt, Hauptstraße 25, 88433 Schemmerhofen bzw. per Email an poststelle@schemmerhofen.de. Für Auskünfte oder weitere Informationen steht Ihnen der Bauamtsleiter Herr Lerch gerne zur Verfügung (Tel. 07356 9356-28) oder richten Sie Ihre Frage an markus.lerch@schemmerhofen.de.

NOTDIENST

Polizei	110
Rettungsdienst, Notarzt, Feuerwehr	112
Polizeirevier Laupheim	07392-96300
Kriminalpolizei Biberach	07351-4470
Deutsches Rotes Kreuz	07351-19222
Notfälle am Wochenende oder an Feiertagen:	
Ärzte: Bereitschaftsdienst am Wochenende, nur in dringenden Fällen, zu erfragen bei der Rettungsleitstelle des Landkreises Biberach unter 116117	
Zahnärzte: Zahnärztlicher Notfalldienst an den Wochenenden und Feiertagen für den Landkreis Biberach unter 0761 - 120 120 00	
Kinderärztliche Bereitschaft	0180-1929343
Apotheken	01805-002963

ABFUHRTERMINE

Müllabfuhr	Donnerstag	08.08.2024
Schemmerhofen, Schemmerberg, Alberweiler, Altheim, Aßmannshardt		
Papiertonne	Mittwoch	28.08.2024
Gelber Sack	Donnerstag	29.08.2024
Ingerkingen		
Papiertonne	Freitag	16.08.2024
Gelber Sack	Montag	19.08.2024

Die weiteren Abfuhrtermine für 2024 sind auf unserer Homepage wie folgt abrufbar www.schemmerhofen.de

- Leben & Wohnen
- Ver- & Entsorgung
- Downloads
- Abfallbeseitigungskalender 2024

Infos zu nicht geleerten Tonnen

Mülltonne nicht geleert?
Bitte rufen Sie beim Abfallwirtschaftsbetrieb unter 07351 52-6377 an.

Gelber Sack nicht abgeholt?
Bitte rufen Sie beim Abfallwirtschaftsbetrieb unter 07351 7703-0 an.

Blaue Tonne nicht geleert?
Bitte rufen Sie beim Abfallwirtschaftsbetrieb unter 07351 52-6377 an.

IMPRESSUM

Das Mitteilungsblatt der Gemeinde Schemmerhofen erscheint wöchentlich und wird im Abonnementverfahren an die Haushalte der Gemeinde Schemmerhofen für einen jährlichen Bezugspreis von 22,50 € verteilt.

HERAUSGEBER:
Bürgermeisteramt Schemmerhofen
Telefon: 07356 9356-0
Fax: 07356 9356-99
poststelle@schemmerhofen.de
www.schemmerhofen.de
Sprechzeiten:
Montag nach Vereinbarung
Dienstag bis Donnerstag 8 - 12 Uhr
Mittwoch 14 - 18:30 Uhr
Freitag 8 - 13 Uhr
Bürgerbüro:
Montag 12 - 17 Uhr
Dienstag und Donnerstag 8 - 12 Uhr
Mittwoch 7:30 - 12 Uhr & 14 - 18:30 Uhr
Freitag 8 - 13 Uhr

des jeweiligen Vereins. Für die Veröffentlichung von Vereins- und anderen Mitteilungen wird keine Gewähr übernommen.

VERANTWORTLICH FÜR DEN ANZEIGENTEIL UND DEN DRUCK:
Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG
Meßkircher Straße 45
78333 Stockach
Tel. 07771 9317-11
info@primo-stockach.de
www.primo-stockach.de

VERANTWORTLICH F. DIE VERTEILUNG:
Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG
Tel. 07771 9317-48
vertrieb@primo-stockach.de

VERANTWORTLICH FÜR DEN AMTLICHEN & REDAKTIONELLEN TEIL:
Klaus Wilhelm Tappeser

VERANTWORTLICH FÜR DIE KIRCHEN- UND VEREINSMITTEILUNGEN:
Die jeweilige Kirche bzw. die/der Vorsitzende

REDAKTIONSSCHLUSS:

Dienstag, 6 Uhr
Durch Feiertage bedingte Änderungen werden gesondert mitgeteilt. Bitte beachten!

APOTHEKEN-BEREITSCHAFT

Am **Donnerstag, 15. August 2024** ist die Antonius-Apotheke in Schemmerhofen, Tel.: (07356) 1711 dienstbereit.

Die Dienstbereitschaft beginnt um 8:30 Uhr früh und endet um 8:30 Uhr am darauf folgenden Tag.

Wochendienst der Apotheken

Kostenlose Ansage der dienstbereiten Apotheken in Ihrer Umgebung unter 0800 00 22833

GEMEINDEVERWALTUNG SCHEMMERHOFEN

Hauptstraße 25 • 88433 Schemmerhofen
Tel. 07356 9356-0 • Fax 07356 9356-99

Internet: www.schemmerhofen.de
E-Mail: vorname.name@schemmerhofen.de

Jeden Mitarbeiter erreichen Sie unter seiner persönlichen E-Mail-Adresse: z. B. alfons.link@schemmerhofen.de

Bürgermeister Klaus Wilhelm Tappeser	Durchwahl
Marion Fechter (Sekretariat)	- 23

HAUPTAMT

Alfons Link	-25
Cathleen Hofmaier (Sekretariat)	-64
Sabine Moll (Bildung, Betreuung, Soziales)	-54
Irmgard Ruf (Standesamt, Grundbucheinsicht, Senioren)	-24
Nadine Schuppert (Lohn- und Gehaltsstelle)	- 37
Michael Kleiber (Mieten, Pachten, Hallenabrechnung)	-65
Monika Härle (Flüchtlingsarbeit und Obdachlosenunterbringung)	0170 / 14 2 11 93

BÜRGERBÜRO

Daniela Fulde, Manuela Heck	
Ilona Ströbele, Melanie Ege	-100
(Ausweise, Einwohnermeldeamt, Gewerbe, Pässe, Rente, Soziales)	

BAUAMT

Markus Lerch	-28
Karsten Krüger (Unterhaltung öffentliche Gebäude)	-27
Simone Romer (Bauamt, Friedhofsamt)	-26

FINANZEN

Gertrud Müller-Missel	-31
Christina Brunnelechner (Kasse)	-33
Carola Krug (Kasse)	-63
Ingrid Münch (Kasse)	-33
Monika Auberer (Buchhaltung, Mühlbachgruppe)	-62
Caroline Müller (Buchhaltung, Jungholzgruppe, Abwasserzweckverband)	-68
Nicola Frisch (Buchhaltung, ZV IGI Rißtal)	-67

STEUERAMT

Stefan Behmüller	-36
Elisabeth Haid-Kopf (Steuern, Grundsteuer, Wasser- & Abwassergebühren: Schemmerhofen, Schemmerberg)	-35
Barbara Musch (Grundsteuer, Wasser- & Abwassergebühren: Alberweiler, Altheim, Aßmannshardt, Ingerkingen)	-34

WASSERVERSORGUNG

Sebastian Scheffold, Wissam Samara	-38
Störungsdienst	0176 32355182

Im Rahmen des Sommerferienprogramms
veranstalten wir einen:
**Flohmarkt
von Kindern für Kinder**
Wann: am 23.08.2024 von 14
bis 18 Uhr
Wo: auf dem hinteren Parkplatz
des Rathauses in
Schemmerhofen
(Zufahrt über Umlandstraße)
Wir freuen uns auf viele Besucher!

*Kinderkirche
Aßmannshardt*

Wer: Alle Kinder - gerne mit ihren Eltern
Wann: Am Sonntag den 18.08.2024 um 10:30 Uhr
Wo: Im St. Georgsraum

Wir freuen uns
auf Euch!

Herzliche Einladung an alle Jugendlichen zum
**gemütlichen Beisammensein
mit Weihbischof Karrer**

Was wolltest du einem
Weihbischof schon immer mal
sagen? Bringe gerne Fragen,
Wünsche oder Anliegen mit.

18:30 Uhr Gottesdienst mit Weihbischof
Karrer in der Pfarrkirche St. Ulrich
Ingerkingen

Möglichkeit zum Austausch im
Gemeindehaus Ingerkingen

Kommt vorbei am
14.09.2024

Wir beginnen ab ca.
19:30 Uhr

für das leibliche
Wohl ist gesorgt

GEMEINSAME BEKANNTMACHUNGEN

Bekanntmachung über die Durchführung des Volksbegehrens „Landtag verkleinern“ über das „Gesetz zur Änderung des Landtagswahlgesetzes“

In Baden-Württemberg wird das Volksbegehren „Landtag verkleinern“ über das „Gesetz zur Änderung des Landtagswahlgesetzes“ durchgeführt.

Eine Unterstützung des Volksbegehrens kann im Rahmen der freien oder amtlichen Sammlung erfolgen.

1. Bei der **freien Sammlung**, die am **Montag, 12. August 2024** beginnt, besteht die Möglichkeit, sich innerhalb eines Zeitraums von sechs Monaten, also bis **Dienstag, 11. Februar 2025**, in von den Vertrauensleuten des Volksbegehrens oder deren Beauftragten ausgegebene Eintragungsblätter zur Unterstützung des Volksbegehrens einzutragen.

Bei der freien Sammlung hat die oder der Eintragungsberechtigte auf dem Eintragungsblatt den Familiennamen, die Vornamen, das Geburtsdatum, die Anschrift (Hauptwohnung) sowie den Tag der Unterzeichnung anzugeben und dies persönlich und handschriftlich zu unterschreiben. Durch Ankreuzen muss bestätigt werden, dass vor der Unterzeichnung des Eintragungsblattes die Möglichkeit bestand, den Entwurf der Gesetzesvorlage und deren Begründung einzusehen.

Eintragungen, die die unterzeichnende Person nicht eindeutig erkennen lassen, weil sie z. B. unleserlich oder unvollständig sind, oder die erkennbar nicht eigenhändig unterschrieben sind oder das Datum der Unterzeichnung fehlt, sind ungültig. Das Eintragungsblatt ist für die Bescheinigung des Eintragsrechts spätestens bis Dienstag, 11. Februar 2025 bei der Gemeinde einzureichen, in der die unterzeichnende Person ihre Wohnung hat (bei mehreren die Hauptwohnung) oder der gewöhnliche Aufenthalt besteht.

2. Bei der **amtlichen Sammlung** werden bei den Gemeindeverwaltungen während der allgemeinen Öffnungszeiten Eintragungslisten zur Unterstützung des Volksbegehrens aufgelegt. Die amtliche Sammlung dauert drei Monate und **startet am Mittwoch, 11. September 2024 und endet am Dienstag, 10. Dezember 2024.**

Die Eintragungsliste für die Gemeinde/Stadt Schemmerhofen wird in der Zeit vom 11. September 2024 bis 10. Dezember 2024 im Rathaus Schemmerhofen, Hauptstraße 25, EG, Bürgerbüro zu folgenden Öffnungszeiten

Montag: 12:00 – 17:00 Uhr
 Dienstag bis Donnerstag: 08:00 – 12:00 Uhr
 Mittwoch Nachmittag: 14:00 – 18:30 Uhr
 Freitag: 08:00 – 13:00 Uhr

für Eintragungswillige zur Eintragung bereitgehalten. Der Zugang ist barrierefrei/rollstuhlgeeignet möglich.

Eintragungsberechtigte können bei der amtlichen Sammlung ihr Eintragsrecht nur in der Gemeinde ausüben, in der sie ihre Wohnung, bei mehreren Wohnungen ihre Hauptwohnung haben. Eintragungsberechtigte ohne Wohnung können sich in der Gemeinde eintragen, in der sie sich gewöhnlich aufhalten. Eine Eintragung in die bei der Gemeinde ausgelegte Eintragungsliste kann erst er-

folgen, wenn die Gemeinde aufgrund der dort vorhandenen melderechtlichen Angaben feststellt, dass die Person eintragungsberechtigt ist. Eintragungswillige, die den Gemeindebediensteten nicht bekannt sind, haben sich auf Verlangen auszuweisen. Eintragungswillige sollten daher zur Eintragung ihren Personalausweis oder Reisepass mitbringen.

3. **Eintragungsberechtigt** in die Eintragungsliste oder das Eintragungsblatt ist nur, wer im Zeitpunkt der Unterzeichnung im Land Baden-Württemberg zum Landtag wahlberechtigt ist. Dies sind alle Personen, die am Tag der Eintragung
 - mindestens 16 Jahre alt sind,
 - die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen,
 - seit mindestens drei Monaten in Baden-Württemberg ihre Wohnung (bei mehreren Wohnungen die Hauptwohnung) haben oder sich sonst gewöhnlich aufhalten, und
 - nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind. Vom Wahlrecht ausgeschlossen sind Personen, die ihr Wahlrecht infolge Richterspruchs verloren haben.
4. Jeder Eintragungsberechtigte darf sein Eintragsrecht nur einmal ausüben, folglich nur eine Unterstützungsunterschrift leisten.
5. Die Unterschrift auf dem Eintragungsblatt oder der Eintragungsliste kann nur persönlich und handschriftlich geleistet werden. Wer nicht unterschreiben kann, aber das Volksbegehren unterstützen will, muss dies bei der Gemeinde zur Niederschrift erklären. Dies ersetzt die Unterschrift.
6. Gegenstand des Volksbegehrens ist der folgende Gesetzentwurf mit Begründung. Dieser wird von den Vertrauensleuten der Antragsteller oder deren Beauftragten bei der Ausgabe der Eintragungsblätter zur Einsichtnahme bereitgehalten und bei der Gemeinde im Eintragungsraum zur Einsicht ausgelegt:

„Gesetz zur Änderung des Landtagswahlgesetzes

Der Landtag wolle beschließen, dem nachstehenden Gesetzentwurf seine Zustimmung zu erteilen:

Gesetz zur Änderung des Landtagswahlgesetzes

Artikel 1

Änderung des Landtagswahlgesetzes

Das Landtagswahlgesetz in der Fassung vom 15. April 2005 (GBl. S. 384), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 26. April 2022 (GBl. S. 237) geändert worden ist, wird wie folgt geändert:

1. § 1 wird wie folgt geändert:
 - a) In Absatz 1 wird die Zahl „120“ durch die Zahl „68“ ersetzt.
 - b) In Absatz 2 wird die Zahl „70“ durch die Zahl „38“ ersetzt.
2. In § 2 Absatz 3, 6 und 9 wird jeweils die Zahl „120“ durch die Zahl „68“ ersetzt.
3. In § 5 wird die Angabe „1 bis 70“ durch die Angabe „1 bis 38“ ersetzt.
4. Die Anlage zu § 5 Absatz 1 Satz 2 wird wie folgt gefasst:

Anlage
 (Zu § 5 Absatz 1 Satz 2)

Einteilung des Landes in Wahlkreise für die Wahlen zum Landtag von Baden-Württemberg

Nr.	Name	Gebiet
1	Stuttgart I	Die Stadtbezirke Birkach, Degerloch, Hedelfingen, Möhringen, Plieningen, Sillenbuch, Stuttgart-Mitte, Stuttgart-Nord, Stuttgart-Süd, Stuttgart-West, Vaihingen
2	Stuttgart II	Die Stadtbezirke Bad Cannstatt, Botnang, Feuerbach, Mühlhausen, Münster, Obertürkheim, Stammheim, Stuttgart-Ost, Untertürkheim, Wangen, Weilimdorf, Zuffenhausen
3	Böblingen	Die Gemeinden Aidlingen, Altdorf, Böblingen, Bondorf, Deckenpfronn, Ehningen, Gärtringen, Gäufelden, Grafenau, Herrenberg, Hildrizhausen, Holzgerlingen, Jettingen, Leonberg, Magstadt, Mötzingen, Nufringen, Renningen, Rutesheim, Schönaich, Sindelfingen, Weil der Stadt, Weil im Schönbuch
4	Esslingen	Die Gemeinden Aichwald, Altbach, Baltmannsweiler, Deizisau, Denkendorf, Esslingen am Neckar, Hochdorf, Köngen, Lichtenwald, Neuhausen auf den Fildern, Ostfildern, Plochingen, Reichenbach an der Fils, Wendlingen am Neckar, Wernau (Neckar)
5	Nürtingen	Vom Landkreis Böblingen die Gemeinden Steinenbronn, Waldenbuch vom Landkreis Esslingen die Gemeinden Aichtal, Altdorf, Altenriet, Bempflingen, Beuren, Bissingen an der Teck, Dettingen unter Teck, Erkenbrechtsweiler, Filderstadt, Frickenhausen, Großbettlingen, Holzmaden, Kirchheim unter Teck, Kohlberg, Leinfelden-Echterdingen, Lenningen, Neckartaifingen, Neckartenzlingen, Neidlingen, Neuffen, Notzingen, Nürtingen, Oberboihingen, Ohmden, Owen, Schlaitdorf, Unterensingen, Weilheim an der Teck, Wolfschlugen
6	Göppingen	Landkreis Göppingen
7	Waiblingen	Vom Rems-Murr-Kreis die Gemeinden Alfdorf, Berglen, Fellbach, Kaisersbach, Kernen im Remstal, Korb, Leutenbach, Plüderhausen, Remshalden, Rudersberg, Schorndorf, Schwaikheim, Urbach, Waiblingen, Weinstadt, Welzheim, Winnenden, Winterbach
8	Ludwigsburg	Vom Landkreis Böblingen die Gemeinde Weissach vom Landkreis Ludwigsburg die Gemeinden Asperg, Ditzingen, Eberdingen, Gerlingen, Hemmingen, Korntal-Münchingen, Kornwestheim, Ludwigsburg, Markgröningen, Möglingen, Oberriexingen, Remseck am Neckar, Schwieberdingen, Sersheim, Vaihingen an der Enz
9	Neckar-Zaber	Vom Landkreis Heilbronn die Gemeinden Abstatt, Beilstein, Brackenheim, Cleebronn, Flein, Güglingen, Ilsfeld, Lauffen am Neckar, Leingarten, Neckarwestheim, Nordheim, Pfaffenhofen, Talheim, Untergruppenbach, Zaberfeld vom Landkreis Ludwigsburg die Gemeinden Affalterbach, Benningen am Neckar, Besigheim, Bietigheim-Bissingen, Bönningheim, Erdmannhausen, Erligheim, Freiberg am Neckar, Freudental, Gemmrigheim, Großbottwar, Hessigheim, Ingersheim, Kirchheim am Neckar, Löchgau, Marbach am Neckar, Mundelsheim, Murr, Oberstenfeld, Pleidelsheim, Sachsenheim, Steinheim an der Murr, Tamm, Walheim
10	Heilbronn	Stadtkreis Heilbronn vom Landkreis Heilbronn die Gemeinden Bad Friedrichshall, Bad Rappenau, Bad Wimpfen, Eberstadt, Ellhofen, Eppingen, Erlenbach, Gemmingen, Gundelsheim, Hardthausen am Kocher, Ittlingen, Jagsthausen, Kirchart, Langenbrettach, Lehensteinsfeld, Löwenstein, Massenbachhausen, Möckmühl, Neckarsulm, Neudenau, Neuenstadt am Kocher, Obersulm, Oedheim, Offenau, Roigheim, Schwaigern, Siegelsbach, Untereisesheim, Weinsberg, Widdern, Wüstenrot
11	Schwäbisch Hall -Hohenlohe	Hohenlohekreis Landkreis Schwäbisch Hall
12	Backnang-Schwäbisch Gmünd	Vom Ostalbkreis die Gemeinden Abtsgmünd, Bartholomä, Böbingen an der Rems, Durlangen, Eschach, Göggingen, Gschwend, Heubach, Heuchlingen, Iggingen, Leinzell, Lorch, Möggingen, Mutlangen, Obergröningen, Rupertshofen, Schechingen, Schwäbisch Gmünd, Spraitbach, Täferrot, Waldstetten vom Rems-Murr-Kreis die Gemeinden Allmersbach im Tal, Althütte, Aspach, Auenwald, Backnang, Burgstetten, Großerlach, Kirchberg an der Murr, Murrhardt, Oppenweiler, Spiegelberg, Sulzbach an der Murr, Weissach im Tal
13	Aalen-Heidenheim	Landkreis Heidenheim vom Ostalbkreis die Gemeinden Aalen, Adelmansfelden, Bopfingen, Ellenberg, Ellwangen (Jagst), Essingen, Hüttlingen, Jagstzell, Kirchheim am Ries, Lauchheim, Neresheim, Neuler, Oberkochen, Rainau, Riesbürg, Rosenberg, Stödtlen, Tannhausen, Unterschneidheim, Westhausen, Wört
14	Karlsruhe-Stadt	Stadtkreis Karlsruhe
15	Karlsruhe-Land	Vom Landkreis Karlsruhe die Gemeinden Bretten, Dettenheim, Eggenstein-Leopoldshafen, Ettlingen, Gondelsheim, Graben-Neudorf, Karlsbad, Kraichtal, Kürnbach, Linkenheim-Hochstetten, Malsch, Marxzell, Oberderdingen, Pfinztal, Rheinstetten, Stutensee, Sulzfeld, Waldbronn, Walzbachtal, Weingarten (Baden), Zaisenhausen
16	Rastatt	Stadtkreis Baden-Baden Landkreis Rastatt
17	Heidelberg	Stadtkreis Heidelberg vom Rhein-Neckar-Kreis die Gemeinden Dossenheim, Edingen-Neckarhausen, Eppelheim, Heddesheim, Hemsbach, Hirschberg an der Bergstraße, Ilvesheim, Ladenburg, Laudenbach, Schriesheim, Weinheim
18	Mannheim	Stadtkreis Mannheim
19	Odenwald-Tauber	Main-Tauber-Kreis Neckar-Odenwald-Kreis
20	Rhein-Neckar	Vom Rhein-Neckar-Kreis die Gemeinden Angelbachtal, Bammental, Dielheim, Eberbach, Epfenbach, Eschelbronn, Gaiberg, Heddesbach, Heiligkreuzsteinach, Helmstadt-Bargen, Leimen, Lobbach, Malsch, Mauer, Meckesheim, Mühlhausen, Neckarbischofsheim, Neckargemünd, Neidenstein, Nußloch, Rauenberg, Reichartshausen, Sandhausen, St. Leon-Rot, Schönau, Schönbrunn, Sinsheim, Spechbach, Waibstadt, Walldorf, Wiesenbach, Wiesloch, Wilhelmshof, Zuzenhausen

21	Bruchsal- Schwetzingen	Vom Landkreis Karlsruhe die Gemeinden Bad Schönborn, Bruchsal, Forst, Hambrücken, Karlsdorf-Neuthard, Kronau, Oberhausen-Rheinhausen, Östringen, Philippsburg, Ubstadt-Weiher, Waghäusel vom Rhein-Neckar-Kreis die Gemeinden Altlußheim, Brühl, Hockenheim, Ketsch, Neulußheim, Oftersheim, Plankstadt, Reilingen, Schwetzingen
22	Pforzheim	Stadtkreis Pforzheim Enzkreis
23	Calw	Landkreis Calw Landkreis Freudenstadt
24	Freiburg	Stadtkreis Freiburg im Breisgau vom Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald die Gemeinden Au, Bötzingen, Bollschweil, Breisach am Rhein, Ebringen, Ehrenkirchen, Eichstetten am Kaiserstuhl, Gottenheim, Horben, Ihringen, March, Merdingen, Merzhausen, Pfaffenweiler, Schallstadt, Sölden, Umkirch, Vogtsburg im Kaiserstuhl, Wittnau
25	Lörrach- Müllheim	Landkreis Lörrach vom Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald die Gemeinden Auggen, Bad Krozingen, Badenweiler, Ballrechten-Dottingen, Buggingen, Eschbach, Hartheim am Rhein, Heitersheim, Müllheim, Münstertal/Schwarzwald, Neuenburg am Rhein, Staufen im Breisgau, Sulzburg
26	Emmendingen-Lahr	Landkreis Emmendingen vom Ortenaukreis die Gemeinden Ettenheim, Fischerbach, Friesenheim, Haslach im Kinzigtal, Hofstetten, Kappel-Grafenhausen, Kippenheim, Lahr/Schwarzwald, Mahlberg, Meißenheim, Mühlenbach, Ringsheim, Rust, Schuttertal, Schwanau, Seelbach, Steinach
27	Offenburg	Vom Ortenaukreis die Gemeinden Achern, Appenweier, Bad Peterstal-Griesbach, Berghaupten, Biberach, Durbach, Gengenbach, Hohberg, Kappelrodeck, Kehl, Lauf, Lautenbach, Neuried, Nordrach, Oberharmersbach, Oberkirch, Offenburg, Ohlsbach, Oppenau, Ortenberg, Ottenhöfen im Schwarzwald, Renchen, Rheinau, Sasbach, Sasbachwalden, Schutterwald, Seebach, Willstätt, Zell am Harmersbach
28	Rottweil- Tuttlingen	Landkreis Rottweil Landkreis Tuttlingen
29	Schwarzwald-Baar	Schwarzwald-Baar-Kreis vom Ortenaukreis die Gemeinden Gutach (Schwarzwaldbahn), Hausach, Hornberg, Oberwolfach, Wolfach
30	Konstanz	Landkreis Konstanz
31	Waldshut	Landkreis Waldshut vom Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald die Gemeinden Breitnau, Buchenbach, Eisenbach (Hochschwarzwald), Feldberg (Schwarzwald), Friedenweiler, Glottertal, Gundelfingen, Heuweiler, Hinterzarten, Kirchwarten, Lenzkirch, Löffingen, Oberried, St. Märgen, St. Peter, Schluchsee, Stegen, Titisee-Neustadt
32	Reutlingen	Landkreis Reutlingen
33	Tübingen	Landkreis Tübingen vom Zollernalbkreis die Gemeinden Bisingen, Burladingen, Grosseffingen, Hechingen, Jungingen, Rangendingen
34	Ulm	Stadtkreis Ulm Alb-Donau-Kreis
35	Biberach	Landkreis Biberach vom Landkreis Ravensburg die Gemeinden Aichstetten, Aitrach, Bad Wurzach, Kißlegg
36	Bodensee	Bodenseekreis vom Landkreis Sigmaringen die Gemeinden Herdwangen-Schönach, Illmensee, Pfullendorf, Wald
37	Ravensburg	Vom Landkreis Ravensburg die Gemeinden Achberg, Altshausen, Amtzell, Argenbühl, Aulendorf, Bad Waldsee, Baienfurt, Baintdt, Berg, Bergatreute, Bodnegg, Boms, Ebenweiler, Ebersbach-Musbach, Eichstegen, Fleischwangen, Fronreute, Grünkraut, Guggenhausen, Horgenzell, Hoßkirch, Isny im Allgäu, Königseggwald, Leutkirch im Allgäu, Ravensburg, Riedhausen, Schlier, Unterwaldhausen, Vogt, Waldburg, Wangen im Allgäu, Weingarten, Wilhelmshausen, Wolfegg, Wolpertswende
38	Zollernalb-Sigmaringen	Vom Landkreis Sigmaringen die Gemeinden Bad Saulgau, Beuron, Bingen, Gammertingen, Herbertingen, Hettingen, Hohentengen, Inzigkofen, Krauchenwies, Leibertingen, Mengen, Meßkirch, Neufra, Ostrach, Sauldorf, Scheer, Schwenningen, Sigmaringen, Sigmaringendorf, Stetten am kalten Markt, Veringenstadt vom Zollernalbkreis die Gemeinden Albstadt, Balingen, Bitz, Dautmergen, Dormettingen, Dotternhausen, Geislingen, Haigerloch, Hausen am Tann, Meßstetten, Nusplingen, Obernheim, Ratshausen, Rosenfeld, Schömberg, Straßberg, Weilen unter den Rinnen, Winterlingen, Zimmern unter der Burg

Artikel 2 Inkrafttreten

Dieses Gesetz tritt am Tag nach seiner Verkündung in Kraft.

Begründung: Die Verkleinerung des Landtags trägt zur Effizienzsteigerung der Arbeit des Landtags und gleichzeitig zur erheblichen Kostenreduktion bei. Es steht zu befürchten, dass der Landtag durch das neue Wahlgesetz weiter aufgebläht wird. Es ist möglich, dass statt der bisher 154 Mandate die Sitzanzahl auf über 200 anwächst.“

Öffentlich bekanntgemacht:

Bürgermeisteramt

Schemmerhofen, den 2. August 2024

gez. Klaus Wilhelm Tapeser

Bürgermeister

Konstituierende Sitzung am 23. Juli 2024

Zur konstituierenden Sitzung begrüßte Bürgermeister Klaus Wilhelm Tappeser alle anwesenden Mitbürgerinnen und Mitbürger in der festlich geschmückten Festhalle in Altheim. Im Besonderen hieß er seine anwesenden Vorgänger im Amt, Landrat Mario Glaser und Bürgermeister a.D. Eugen Engler herzlich willkommen.

Der Bürgermeister sagte: „Beginnen möchte ich mit den Protagonisten des heutigen Abends, den gewählten Gemeinderätinnen und Gemeinderäten, und ebenso auch allen Ortschaftsrätinnen und Ortschaftsräten, die in der zurückliegenden Wahl in den jeweiligen Teilorten in ihrem Amt bestätigt wurden bzw. neu in eines dieser Gremien hineingewählt wurden. Ich gratuliere den gewählten Personen auch im Namen der Bürgerschaft recht herzlich zu ihrer Wahl.“

Als Ergebnis der Kommunalwahl vom 9. Juni 2024 trete diese mit dem heutigen Tage in die Verantwortung für die Teilorte und die Gesamtgemeinde. Erfreulich sei, dass die Wahlbeteiligung mit 67,23 % nochmal besser ist als die gute Wahlbeteiligung von vor 5 Jahren ist und damit weit über dem Landesdurchschnitt liegt. Das beweist, dass Schemmerhofen ein gutes Demokratieverständnis hat und verstanden habe, dass unser demokratisches Prinzip bei all seinen Fehlern und Schwächen alternativlos ist. Damit hat die Bürgerschaft eine starke Legitimation für unsere Gremien geschaffen.



Im Rahmen der konstituierenden Sitzung sprach der neu gewählten Gemeinde- und Ortschaftsrats gemeinsam die Verpflichtungsformel.

Unter anderem sagte der Bürgermeister: „Wir feiern dieses Jahr 75 Jahre Grundgesetz, 75 Jahre Rechts- und Sozialstaat, 75 Jahre Demokratie. Eine Leistung auf die wir stolz sein können aber die wir niemals für selbstverständlich nehmen dürfen. Damit Demokratie funktioniert, brauchen wir selbstbestimmte, mündige und engagierte Bürger.“

Bei allen Missständen, die wir in unserem Land haben helfe es nicht nur frustriert zu sein, die Bürgerpflichten anderen zu überlassen und dann auch noch damit unzufrieden zu sein. Wir müssten uns daran erinnern, dass die Väter und Mütter unserer Verfassung davon ausgegangen sind, das nicht etwa die Kommunen die kleinste Verwaltungseinheit sind. Sondern die Bürgerinnen und Bürger sowie die Familien, die diese bilden. Es gäbe einen Unterschied zwischen Individualismus und Egoismus und diesen Unterschied dürfen wir nicht aus den Augen verlieren. Wer sich aus dem Gemeinschaftstopf bedient, muss auch wieder etwas in den Topf hineingeben, ansonsten kratzen wir früher oder später auf leerem Boden. Deshalb betonte Bürgermeister Tappeser: „Ich bin froh, dass sich in Schemmerhofen stets Menschen finden, die bereit sind mehr zu geben als zu nehmen und die sich für kommunalpolitische Ämter zur Verfügung gestellt haben.“

Gesamtgemeinderat:

Neu: Christian Hagel, Andrea Müller, Michael Hummel, Jakob Hummler, Simone Stemmler, Johannes Winter, Sascha Ogger



(v.l.) Florian Braun (Aßm.), Anton Bogenrieder (Alth.), Michael Hummel (Ing.), Sascha Ogger (Alth.), Jakob Hummler (Sbg.), Andrea Müller (Aßm.), Fabian Egle (Albw.), Christine Keller (Shf.), Christian Engstler (Sbg.), Silke Mohr (Albw.), Reiner Lebherz (Sbg.), Simone Stemmler (Shf.), Jörg Rapp (Shf.), Christian Hagel (Alth.), Christoph Glaser (Shf.), Robin Schäfer (Shf.), Johannes Winter (Shf.), Josef Rapp (Shf.), BM Tappeser und Jürgen Steinle (Ing.). Es fehlt Marcel Prinz (Ing.).

Ortschaftsrat Alberweiler



(v.l.) BM Tappeser, Fabian Egle, Peter Zimmermann, Jürgen Zaune, Jennifer Ackermann, Benjamin Fischbach, Andreas Graf, Silke Mohr, Richard Bürk und Roland Dobler

Ortschaftsrat Altheim

Neu: Markus Härle, Alwin Hagel, Stefanie Ried, Simon Bertsch



(v.l.) Bernadette Pfeifle, BM Tappeser, Markus Härle, Alwin Hagel, Christian Hagel, Jürgen Ogger, Anton Bogenrieder, Stefanie Ried und Simon Bertsch. Es fehlt Sebastian Ogger.

Ortschaftsrat Aßmannshardt

Neu: Claudia Schad



(v.l.) Frank Sauter, Claudia Schad, Robert Zell, Günther Ossewski, Tobias Schmid, Klaus Blersch, BM Tappeser, Christoph Moll, Michael Heckenberger und Manuel Zaune.

Ortschaftsrat Ingerkingen

Neu: Markus Philipp, Tanja Köhle, Michael Hummel, Daniel Schmitt, Christoph Rapp



(v.l.) BM Tappeser, Jürgen Weber, Tanja Jenisch, Peter Schlichtig, Ursula Haid, Markus Philipp, Christoph Rapp, Tanja Köhle, Michael Hummel, Stefanie Ried, Daniel Schmitt und Jürgen Steinle.

Ortschaftsrat Schemmerberg

Neu: Jonas Maier, Mathias Mayer, Jochen Borner



(v.l.), Stefan Grözinger, Jonas Maier, BM Tappeser, Jochen Borner, Philipp Bochtler, Tanja Hagel, Christian Stegmaier, Celina Mayer, Christian Engstler, Gerhard Kopf, Stefan Mayer und Reiner Lebherz.
Fotos: S. Blersch

Verabschiedung der ausscheidenden Gemeinde- und Ortschaftsräte

Bei den ausgeschiedenen Gemeinderätinnen und Gemeinderäten, sowie bei den ausgeschiedenen Ortschaftsrätinnen und Ortschaftsräten, bedankte sich Bürgermeister Tappeser unter anderem mit den Worten: "Sie haben mit Ihrer Zeit und Freizeit die wichtigsten Ehrenämter der Gemeinde verlässlich ausgeübt.

Und nur mit Ehre kann ich Ihnen Ihre Mühe, Ihr Engagement und Ihre konstruktive Arbeit vergelten. Und für mich war es wahrlich eine Ehre mit Ihnen zusammen für die Gemeinde Schemmerhofen einzustehen."



Aus dem Gemeinderat sind ausgeschieden: (v.l.) Philipp Bochtler (Sbg.), Brigitte Bertsch (Shf.), Monika Haug (Aßm.), Anton Hagel (Alth.) Paul Haid (Ing.) und Josef Bosshart (Shf.).



Aus dem Ortschaftsrat sind ausgeschieden: (v.l.) Marc Hoffmann (Alth.), Florian Braun (Aßm.), Franz Albrecht (Alth.), Andreas Burkhardt (Sbg.), Markus Müller (Alth.), Dr. Hanne Meissner (Alth.), Paul Haid (Ing.), Anita Stöhr (Ing.), Josef Hinsinger (Sbg.), Helmut Kammerlander jun. (Ing.) und Dieter Kaiser (Ing.).
Entschuldigt Alfred Maier (Sbg.).
Fotos: S. Blersch

Ehrungen verdienter Gemeinde- und Ortschaftsräte

Zu den Ehrungen sagte Bürgermeister Tappeser: „Ich freue mich nun ganz besonders, einige Gemeinde- und Ortschaftsräte für ihre langjährige, ehrenamtliche Tätigkeit im Gemeinde- und Ortschaftsrat zu ehren.

Diese Ehrungen werden vom Gemeindetag vergeben und es werden nur verdiente Gremiumsmitglieder ausgezeichnet.“

Für 20 Jahre im Ortschaftsrat wurden geehrt:



BM Tappeser dankte und gratulierte (v.l.) Franz Albrecht (OR Alth.) und Frank Sauter (OR Aßm.) zu 20 Jahren Kommunalpolitik.

Für 25 Jahre im Gemeinde- oder Ortschaftsrat wurden geehrt:



Können auf stolze 25 Jahre Kommunalpolitik zurückschauen: (v.l.) Ursula Haid (OR Ing.), Brigitte Bertsch (GR Shf.), Klaus Blersch (OR Aßm.), Jürgen Weber (OR Ing.), Josef Hinsinger (OR Sbg.) und Dieter Kaiser (OR Ing.).

Für 40 Jahre im Ortschafts- und Gemeinderat dankte Bürgermeister Tappeser dem Ortsvorsteher Paul Haid aus Ingerkingen

Über Ortsvorsteher Paul Haid sagte der Bürgermeister: „Er hat 40 unglaubliche Jahre in den verschiedenen Ämtern der Gemeinde verbracht und ist damit der wandelnde Beweis, dass Kommunalpolitik jung hält. Für 40 Jahre Mitreden, Mitpacken und Mitgestalten möchten wir uns bei Ihnen Herr Haid im Besonderen bedanken.“



Freuen sich gemeinsam über die Ehrung: (v.l.) Ortsvorsteher Paul Haid (Ing.) und BM Klaus Wilhelm Tappeser.
Fotos: S. Blersch

Brigitte Bertsch und Anton Hagel werden gebührend verabschiedet

Beim letzten Tagesordnungspunkt der Sitzung sagte Bürgermeister Tappeser: „Ich muss mich heute von meinen Stellvertretern verabschieden, denen ich sehr viel zu verdanken habe. Aber nicht nur ich habe Brigitte Bertsch und Anton Hagel viel zu verdanken. Es gibt nur wenige Menschen die Schemmerhofen über Jahre und Jahrzehnte derart geprägt und gestaltet haben wie Frau Bertsch und Herr Hagel. Da ich erst seit zwei Jahren Bürgermeister unserer schönen Gemeinde sein darf, wäre es angesichts der langen Dienstjahre der Beiden nicht angemessen, wenn ich die Verabschiedung durchführen würde. Ich bin daher sehr stolz und dankbar, dass Bürgermeister a.D. Eugen Engler und Landrat Mario Glaser sich bereit erklärt haben die stellvertretenden Bürgermeister aus der kommunalen Verantwortung zu entlassen.“

Mit sichtbarer Freude hielt Bürgermeister a.D. Eugen Engler seine Laudatio für den ausscheidenden Gemeinderat und 2. stellvertretenden Bürgermeister Anton Hagel aus Altheim, den er als „Super Done“ bezeichnete. „Der „Super Done“ ist seit 1996 ein lieber Freund und Wegbegleiter, betonte Eugen Engler, mit dem ich viele Höhen und Tiefen erlebt habe.“ Über den Kommunalpolitiker Anton Hagel sagte er: „Er ist ein vorbildhafter, engagierter, beliebter, zuverlässiger, fachkundiger und hervorragend vernetzter Kommunalpolitiker, der heute nach 45 Jahren leider die Bühne verlässt.“



In den Augen von Laudator Eugen Engler (l.) und BM Klaus Wilhelm Tappeser (r.) ist Anton Hagel ein Allrounder, ein Mann für alle Fälle, der 1980 im Ortschaftsrat Altheim startete und der unzählige Ehrenämter hatte bzw. noch hat.

Für dieses beispielhafte Engagement bedankte sich Eugen Engler im Namen der Verwaltung, des Gemeinderats, der Gesamtgemeinde und des Ortschaftsrates. Nicht zu vergessen bei seiner besseren Hälfte Erika samt den beiden Söhnen, die ihm immer den Rücken gestärkt haben. Er wünschte seinem „Super Done“ nur das Allerbeste, Gesundheit sowie viel Freude in Haus und Garten. Wie zu erwarten verabschiedete sich Bürgermeister a.D. Engler nicht ohne ein persönliches Geschenk. Einen kleinen Schutzengel vom Kloster Maria Laach sowie ein Stirnschweißband für seine künftigen schweißtreibenden Aktivitäten. Verschmitzt lächelnd erklärte er, das Schweißband hätte noch das Logo der EVS, der heutige ENBW und Hagels früherer Arbeitsstätte. Mit großem anhaltendem Applaus wurde der sichtlich berührte Anton Hagel von der Kommunalbühne verabschiedet. Anschließend übernahm Landrat Mario Glaser das Mikrophon. Als eine Ehre empfand er es, die Laudatio für Brigitte Bertsch

halten zu dürfen. Die Gemeinderätin und 1. stellvertretende Bürgermeisterin war während seiner Amtszeit 2012 bis 2022 stets zuverlässig und vertrauensvoll an seiner Seite. Dieses Vertrauen wurde immer getragen von klaren Ansagen, über seine Ansichten und Entscheidungen, die er seitens seiner Stellvertreterin auch manchmal überdenken sollte. Er habe sich die Impulse immer zu Herzen genommen und sei ihr auch heute noch dankbar dafür. Dieses Vertrauen hat sie kommunalpolitisch und freundschaftlich gut durch die gemeinsamen Jahre getragen.

Im Jahre 1999 hat Brigitte Bertsch im Gemeinderat angefangen und wurde als Nachfolgerin von Erich Pappelau 2009 stellvertretende Bürgermeisterin. Es folgten unzählige Mitgliedschaften in den Zweckverbänden.

„Aber es ist nicht wichtig was man tut, sondern wie es man tut,“ erläuterte Mario Glaser. Unter anderem sagte er: „Sontan ist mir heute ein Kalenderspruch eingefallen, der für Brigitte nicht passender sein könnte: „Wer mit einem Lächeln in den Tag startet, hat diesen schon gewonnen.“



Ihr herzliches Lachen schon am frühen Morgen in den Tag hinein, dies sei ihre Grundhaltung und macht sie unheimlich sympathisch. Die Menschen merken, dass sie mit offenem Herzen unterwegs ist und dieses zeigten auch die Ergebnisse vergangenen Wahlen, in denen sie die Stimmkönigin war. Kommunikation, hohes Fachwissen, Offenheit und ihre Hilfsbereitschaft zeichne sie aus. Sie sei immer an der Sache interessiert gewesen und nicht persönlich orientiert. Ihr sei die Gesamtgemeinde wichtig gewesen vor allem, dass es mit den Ortsteilen funktioniert und sich alles zusammenfügt.



Für ihr hervorragendes Engagement und die vertrauensvolle Zusammenarbeit bedankten sich Landrat und Bürgermeister a.D. Mario Glaser (l.) und BM Klaus Wilhelm Tappeser (r.) bei Brigitte Bertsch.
Fotos: S. Blersch

Von Seiten der Gemeinde bedankte sich Bürgermeister Tappeser und überreichte den Beiden, ihr Arbeitstabled, einen

Gutschein und einen digitalen Bilderrahmen mit Erinnerungsfotos aus ihrer Amtszeit. Von Seiten der Gemeinderäte, der Verwaltung und allen Anwesenden wurde die ausscheidende Rätin mit stehendem Applaus verabschiedet.

Brigitte Bertsch verabschiedete sich bei allen Wegbegleitern und Freunden mit einem selbst geschriebenen Gedicht, bei dem sie ihre Gedanken, Gefühle und Erfahrungen der vergangenen Jahre hervorragend auf den Punkt brachte.

Vergabe von 17 Baugrundstücken im Baugebiet Rittenacker 2. BA Schemmerhofen

Nachdem die Erschließungsarbeiten für das Baugebiet Rittenacker 2. BA Schemmerhofen derzeit laufen und der Gemeinderat in der Sitzung am 01.07.2024 den Bauplatzpreis und die Bauplatzvergaberichtlinien festgelegt hat, wurde die Bewerbungsphase für diese Grundstücke eröffnet:

- Im Baugebiet Rittenacker 2. BA Schemmerhofen werden 17 Baugrundstücke vergeben
- der Preis wurde vom Gemeinderat auf 230€/m² zzgl. Grundstücksanschluss- und Vermessungskosten festgelegt. Für die außenliegenden Grundstücke Nr. 11-18 sowie 20 wird zusätzlich ein Aufschlag in Höhe von 20 €/m² und damit der Bauplatzpreis auf 250€/m² festgelegt
- die Vergabe erfolgt nach den vom Gemeinderat beschlossenen Bauplatzvergaberichtlinien für das Baugebiet Rittenacker 2. BA Schemmerhofen

Unter <https://www.baupilot.com/schemmerhofen/rittenacker-2-ba> können Sie sich über das Baugebiet informieren und auch die Richtlinien sowie den Bebauungsplan mit örtlichen Bauvorschriften einsehen. Bewerbungen sind daher noch bis einschließlich **Sonntag, 18.08.2024** möglich. Eine Bewerbung kann über baupilot bzw. schriftlich eingereicht werden.

Im Mitteilungsblatt Nr.28/2024 wurde ebenso die Bauplatzvergaberichtlinie veröffentlicht. In § 4 Nr. 3 der Richtlinie hat sich leider ein Fehler eingeschlichen. Richtig ist, dass aus den Bewerberlisten A und B die Liste der Auswahlberechtigten im Verhältnis von **zwei** Bewerbern aus Liste A zu einem Bewerber aus Liste B erfolgt. Die Plätze 16 und 17 gehen nur an die Liste A. Daher wird § 4 der Bauplatzvergaberichtlinie nochmals in der korrigierten Fassung veröffentlicht.

§ 4 Grundstücksvergabeprozess

1. Die Abwicklung der Bewerbungen erfolgt über die Plattform BAUPILOT. Hier wird der gesamte Vergabeprozess durchgeführt.

2. Bewerbungen können innerhalb des Bewerbungszeitraums eingereicht werden. Der Eingang einer elektronischen Bewerbung über BAUPILOT wird von BAUPILOT per Mail bestätigt. Die Bewerbung wird seitens der Verwaltung gesichtet. Eine den Richtlinien entsprechende Bewerbung wird von der Kommune angenommen und per Mail bestätigt. Eine inhaltliche Überprüfung der Bewerbung findet zu diesem Zeitpunkt nicht statt.

3. Die Verwaltung erstellt aus den Bewerberlisten A und B die Liste der Auswahlberechtigten im Verhältnis von zwei Bewerbern aus Liste A zu einem Bewerber aus Liste B und in der Reihenfolge der Rangziffern (Reißverschlussverfahren). Dies erfolgt nach folgendem Muster:

- | | |
|-------------|----------------------------|
| a. Platz 1: | Liste A Bewerber in Rang 1 |
| b. Platz 2: | Liste A Bewerber in Rang 2 |
| c. Platz 3: | Liste B Bewerber in Rang 1 |
| d. Platz 4: | Liste A Bewerber in Rang 3 |
| e. Platz 5: | Liste A Bewerber in Rang 4 |
| f. Platz 6: | Liste B Bewerber in Rang 2 |
| g. Platz 7: | Liste A Bewerber in Rang 5 |

h. Platz 8:	Liste A Bewerber in Rang 6
i. Platz 9:	Liste B Bewerber in Rang 3
j. Platz 10:	Liste A Bewerber in Rang 7
k. Platz 11:	Liste A Bewerber in Rang 8
l. Platz 12:	Liste B Bewerber in Rang 4
m. Platz 13:	Liste A Bewerber in Rang 9
n. Platz 14:	Liste A Bewerber in Rang 10
o. Platz 15:	Liste B Bewerber in Rang 5
p. Platz 16:	Liste A Bewerber in Rang 11
q. Platz 17:	Liste A Bewerber in Rang 12

Bebauungsplan für das Allgemeine Wohngebiet „Weglanger“, Gemarkung Altheim

- Bürgerbeteiligung nach § 3 Abs. 1 BauGB -

1. Aufstellungs- und Entwurfsbeschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Schemmerhofen hat in öffentlicher Sitzung am 19.12.2022 beschlossen, einen Bebauungsplan gemäß §§ 2 Abs. 1, 13b BauGB und § 4 BauNVO mit der Bezeichnung „Weglanger“ und der Nutzungsart Allgemeines Wohngebiet (WA) in Altheim, Schemmerhofen aufzustellen. Mit Beschluss aus der Sitzung vom 22.07.2024 hat der Gemeinderat in öffentlicher Sitzung beschlossen, den Bebauungsplan nach § 215a Absätze 1 und 3 BauGB fortzuführen. Weiterhin hat der Gemeinderat beschlossen, eine frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB, sowie die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB durchzuführen.

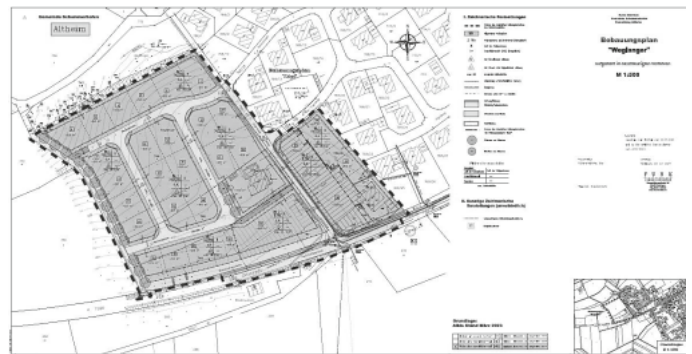
Zum Bebauungsplan sind folgende Arten umweltbezogener Informationen verfügbar:

1. Artenschutzrechtliche Beurteilung mit Aussagen darüber, ob die Umsetzung des Bebauungsplanes an artenschutzrechtlichen Verbotstatbeständen scheitern wird.

2. Öffentliche Auslegung des Entwurfs

Der Gemeinderat der Gemeinde Schemmerhofen hat in öffentlicher Sitzung am 22.07.2024 beschlossen, den Planentwurf des aus Bebauungsplan und örtlichen Bauvorschriften bestehenden Regelwerks „Weglanger“, nach dem § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) öffentlich auszulegen. Der Entwurf des Regelwerks vom 22.07.2024 wird mit Begründung und Artenschutz in der Zeit vom **08. August bis einschließlich 09. September 2024** beim Bürgermeisteramt Schemmerhofen, Hauptstraße 25, 88433 Schemmerhofen, Zimmer 2.8 während der üblichen Dienststunden öffentlich ausgelegt.

Im Einzelnen gelten der Lageplan und Textteil vom 22.07.2024. Der räumliche Geltungsbereich des aus Bebauungsplan und örtlichen Bauvorschriften bestehenden Regelwerkes „Weglanger“ ergibt sich aus folgenden Kartenausschnitten.



Planungsstand: 22.07.2024

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht während der Auslegungsfrist abgegebenen Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über das Regelwerk unberücksichtigt bleiben können, und dass ein Antrag nach § 47 Abs. 2a der Verwaltungsgerichtsordnung unzulässig ist, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, oder hätten geltend gemacht werden können.

Schemmerhofen, 29.07.2024

gez. Klaus Wilhelm Tappeser, Bürgermeister

AMTLICHE NACHRICHTEN

Sommerpause Mitteilungsblatt

In den Wochen 32, 33 und 34
erscheint kein Mitteilungsblatt.

Das erste Mitteilungsblatt
nach der Sommerpause
erscheint am Freitag,
30. August 2024 (KW 35).

Wir bitten um Beachtung!



Sommerzeit - Gartenzeit / Partyzeit

Gartenzeit:

Während der warmen Jahreszeit, werden vermehrt Arbeiten außerhalb des Hauses durchgeführt. Aus diesem Grund möchten wir unsere Bürgerinnen und Bürger, auf die Bestimmungen des § 5 der gemeindlichen Polizeiverordnung hinweisen. Danach dürfen Haus- und Gartenarbeiten die zu erheblichen Belästigungen führen können, nur zu folgenden Zeiten ausgeführt werden:

Montag bis Samstag von 7:00 Uhr bis 20:00 Uhr.

An Sonn- und Feiertagen sind derartige Arbeiten nicht zulässig.

Zu solchen Haus- und Gartenarbeiten gehören insbesondere der Betrieb von Bodenbearbeitungsgeräten mit Verbrennungsmotoren, Rasenmähen, das Hämmern, Sägen oder Holzspalten.

Partyzeit:

Des Weiteren bitten wir bei privaten Feiern, andere Mitbürger und Nachbarn zu respektieren und die Musik ab 22 Uhr deutlich leiser zu stellen. Auch hier verweisen wir auf die Polizeiverordnung § 2 Abs. 1.

Das Bürgermeisteramt bittet diese Zeiten einzuhalten und im Sinne gut nachbarschaftlicher Beziehungen aufeinander Rücksicht zu nehmen.

KUNST UND KULTUR

KUNSTSCHALTER SCHEMMERHOFEN



Unterstützt von der Gemeinde Schemmerhofen

Kontakt: info@kunstschalter-schemmerhofen.de
Adresse: Raiffeisenstraße 9, 88433 Schemmerberg
 (im Gebäude der ehemaligen Raiffeisenbank)

Alle Veranstaltungen und Angebote auf Spendenbasis oder mit Eintritt. Das Programm, Informationen und Inspirationen sind auf der Homepage www.kunstschalter-schemmerhofen.de zu finden.

Das neue Programm ist da

Das neue Programm für die Monate September und Oktober ist da.

Es wird mit dem Mitteilungsblatt Ausgabe am 2. August verteilt.

Es gibt wieder viele ansprechende Veranstaltungen. Besuchen Sie unsere Homepage www.kunstschalter-schemmerhofen.de

Sommerpause

Der Kunstschalter macht Sommerpause. In den Sommerferien ist der Kunstschalter nicht belegt. Ausnahme ist das Sommerferienprogramm.

Für Informationen und Anfragen:
kunstschalter@t-online.de

Sommerferienprogramm:

Oh wie schön ist Panama

Kennt ihr die Geschichte von Janosch? Nein? Ich lese sie euch erst einmal vor und dann machen wir uns mit dem kleinen Tiger und dem kleinen Bär auch auf eine Reise nach Panama! Natürlich nicht richtig, aber wir wollen so tun als ob. Mit ein paar Spielen, Farben und Pinseln wollen wir uns ein paar schöne Stunden machen. Und diese Reise bildlich gestalten. Auf der Reise gibt es so viel zu entdecken und das wollen wir malen und mit lufttrocknendem Ton gestalten. Bist du dabei? Dann bringe bitte folgendes mit: Kleidung, die dreckig werden darf, „Reiseproviant“ und ein Getränk.

Altersgruppe: 4-7 Jahre
Unkostenbeitrag 20 Euro, maximal 7 Kinder
Dozentin: Margitta Nagel

Zeit & Ort: 23. Aug. 2024, 14:30 - 16:30
 Kunstschalter, Raiffeisenstraße 9, 88433 Schemmerhofen, Deutschland

Anmeldung www.kunstschalter-schemmerhofen.de

Ferienprogramm

Papphocker - Designe dein eigenes Möbelstück

Heute kannst du deinen eigenen Papphocker beschreiben, bekleben, bemalen, bedrucken. Du bist heute der Designer. Der Pappkarton schon vorbereitet und muss nur zusammengesteckt werden. Er ist so stabil, dass du dich tatsächlich draufsetzen kannst.

Du darfst 2 Papphocker gestalten, damit du dir auch mal Besuch einladen kannst - denn der will ja auch sitzen.

Altersgruppe: 7-10 Jahre (Maximal 10 Kinder)
Unkostenbeitrag 25 Euro

Dozentin: Margitta Nagel (Kreativpädagogin)

Zeit & Ort: 23. Aug. 2024, 10:00 - 13:00
 Kunstschalter, Raiffeisenstraße 9, 88433 Schemmerhofen, Deutschland

Anmeldung: www.kunstschalter-schemmerhofen.de

Familienzeit im KUNSTSCHALTER

Spielerisch und künstlerisch entdeckt ihr als Familie die Welt der Farben, Materialien und kreativen Möglichkeiten. Verschiedene Stationen bieten euch die Möglichkeiten gemeinsam kreativ zu werden.

Ihr nehmt ein gemeinsames Kunstwerk auf Leinwand mit nach Hause.

Bitte alte Kleidung anziehen.

Zeit & Ort: 10. Aug. 2024, 10:00 - 12:30

Kunstschalter, Raiffeisenstraße 9, 88433 Schemmerhofen, Deutschland

Anmeldung: www.kunstschalter-schemmerhofen.de



Foto: Privat

VORSORGEBERATUNG

„Vorsorge treffen“

Wer soll für mich Entscheidungen treffen, wenn ich dies aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr kann.

Wir informieren Sie gerne **kostenlos** über

- **Patientenverfügung**
- **Vorsorgevollmacht - Betreuungsverfügung**

Jeden ersten Mittwoch im Monat von 14:45 bis 18:30 Uhr im Rathaus Schemmerhofen, Hauptstraße 25

Nächster Termin ist am Mittwoch, 7. August 2024

(telefonische Anmeldung: 07356 9356-23)

KEINE ZEIT? KEIN PROBLEM!

**WENN ES SCHNELL GEHEN MUSS,
EINFACH ONLINE BUCHEN.**



PRIMO
Verlag | Druck | Service

www.primo-stockach.de • Tel. 07771 9317-11

SCHULEN

MÜHLBACHSCHULE

Am 11. Juli haben 56 Schülerinnen und Schüler der Mühlbachschule ihren Abschluss unter dem Motto „Casino“ gefeiert. Davon absolvierten 29 SchülerInnen den Realschul- und 27 SchülerInnen den Hauptschulabschluss. Dieser besondere Abend wurde in gewohntem Rahmen in der feierlich geschmückten Mühlbachhalle in Schemmerhofen ausgerichtet. Unter den knapp 450 Gästen waren Eltern, die Schulleitung unter Herrn Wolfgang Kirschner, sämtliche Lehrkräfte der Mühlbachschule, SchülerInnen, Gemeinderäte und der Bürgermeister Herr Klaus Wilhelm Tappeser.

Zu Beginn wurde ein ökumenischer Gottesdienst im „St. Anna Haus“ in Schemmerhofen gefeiert. Im Anschluss wurden die Feierlichkeiten in der Mühlbachhalle fortgesetzt. Samira Kieninger, Ben Fischer und Jamie Klein führten durch den gesamten Abend und ließen die ein oder andere Geschichte aus den vergangenen Schuljahren in einer Art Rückblick gemäß dem Motto "Casino" wieder aufleben. Und auch sonst wurde den Gästen ein abwechslungsreiches Programm aus Gesang, Quizshow und bewegenden Reden geboten. Höhepunkt der Veranstaltung war die Zeugnisübergabe.

Für sehr gute Leistungen erhielten folgende Schülerinnen und Schüler einen Preis:

10a: Simon Maier (1,2), Bogdan Vicovan (1,6), Alex Godbout (1,6), Samira Kieninger (1,6), Louis Felgenträger (1,7), Fiona Jörg (1,8), Leony Stawicki (1,8)

10b: Marek Wenz (1,2), Adrian Rodi (1,3), Charlotte Bohlmann (1,4), Moritz Richter (1,5), Janina Dreher (1,6), Leonie Ertle (1,7), Marlene Böhringer (1,9)

10c: Fynn Pflug (1,5), Simon Necker (1,7), Silas Deckert (1,8), Leon Weber (1,8)

Eine Belobigung für gute Leistungen erhielten:

10a: Jamie Klein (2,2), Gianluca Musto (2,3)

10b: Leon Kadrijaj (2,2), Sude Özkan (2,4), Chiara Cerquettini (2,4)

10c: Melinda Adra (2,0), Johannes Baier (2,1), Blerina Krasniqi (2,1), Pius Baier (2,2), Albert Steller (2,3), Aylin Adra (2,3), Sophia Werz (2,3), Ellice Wagner (2,4)

Insgesamt wurde dieses Jahr an insgesamt drei Schüler Simon Maier, Marek Wenz und Fynn Pflug der Preis der Gemeinde für herausragende Leistungen verliehen. Diesen Preis überreichte Bürgermeister Herr Tappeser den Absolventen persönlich.

Insgesamt werden 26 SchülerInnen eine Ausbildung beginnen und 29 SchülerInnen auf weiterführende Schulen gehen. Eine Schülerin wird den Bundesfreiwilligendienst absolvieren. Für das leibliche Wohl sorgten auch in diesem Jahr wieder der Förderverein und die Lerngruppe 8. Die gesamte Lerngruppe 10 bedankt sich bei allen HelferInnen und Mitwirkenden, die den Abend zu einem ganz besonderen und unvergesslichen Abschluss gemacht haben.



Mühlbachschule
Foto: Lerngruppe 10

BÜRGERENERGIEGENOSSENSCHAFT SCHEMMERHOFEN

BürgerEnergiegenossenschaft Schemmerhofen eG nimmt neue Mitglieder auf

Die BEG Schemmerhofen eG investiert in eine PV-Anlage auf dem Dach der neuen Mehrzweckhalle in Ingerkingen. Wir nehmen hierzu neue Mitglieder auf.

Um vielen die Möglichkeit einer Mitgliedschaft zu ermöglichen, werden die Anteilszeichnungen auf max. 5 Anteile beschränkt. Wenn Sie Interesse haben, dann informieren Sie sich auf unserer Homepage:

<https://www.beg-schemmerhofen.de>

Mit sonnigen Grüßen Ihre BEG Schemmerhofen

SENIOREN - SOZIALES - SELBSTHILFE

AKTIVE UND SORGENDE GEMEINSCHAFT



Die Initiative „Aktive und Sorgende Gemeinschaft Schemmerhofen“ bietet den Bürger*innen der Gesamtgemeinde Schemmerhofen ihre Angebote an.

Die „**Aktiven**“ führen Wanderungen, Stadtbesichtigungen, u. ä. durch. Die Termine werden im Gemeindeblatt bekannt gegeben.

Die „**Sorgenden**“ können von den Mitbürger*innen um Hilfe in akuten Notfällen angefragt werden.

Mo-Fr zwischen 9 - 12 Uhr und 14 - 17 Uhr (ausgen. Feiertage) ist das Vermittlungsteam unter der Telefonnummer: 01515 7767048 erreichbar.

Es nimmt Ihren Notfall/Grund des Anrufs und Ihren Namen, Adresse und Telefonnummer auf. Es sucht dann schnellstmöglich jemanden unter den Helfer*innen, der/die zum Helfen bei Ihnen vorbeikommt. Wir arbeiten ehrenamtlich, das heißt: kostenlos. Bei Begleitfahrten fallen Kosten an.

Wollen Sie als Helfer*in mitarbeiten oder haben Sie noch Fragen? Dann melden Sie sich bitte bei Frau Mayer-Leger Tel. 07356 /1448 oder Frau Hohmann Tel.07356 /6629815

Wir arbeiten in Kooperation mit dem Caritas Kompetenzzentrum Ehrenamt Caritas im Lebensraum

WOHNPARK ST. KLARA



Café im Wohnpark St. Klara

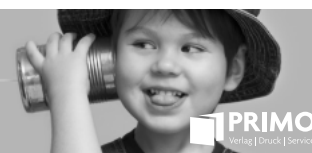
Immer sonntags von 14 bis 17 Uhr bietet der Förderverein die Möglichkeit zur Begegnung bei Kaffee und Kuchen für Jung und Alt

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Das Team vom Förderverein**

WIR BERATEN SIE GERNE!

☎ 07771 9317-11

✉ anzeigen@primo-stockach.de



PRIMO
Verlag | Druck | Service

KIRLICHE NACHRICHTEN

SEELSORGEEINHEIT SCHEMMERHOFEN



Verlässliche Seelsorge in der Seelsorgeeinheit Schemmerhofen. Folgende Möglichkeiten haben Sie, um diese Seelsorge in Anspruch zu nehmen:

- Kath. Pfarramt der Seelsorgeeinheit Schemmerhofen 07356 / 9379-0
- Pfarrer Kilian Krug Kilian.Krug@drs.de
- Pater Sampath Kumar Kata SampathKumar.Kata@drs.de
- Schwester Viktoria Weber
- MViktoria.Weber@drs.de 07356 / 9379-21
- Beate Laupheimer
- Beate.Laupheimer@drs.de 07356 / 9379-22

Postweg:

Kath. Pfarramt der Seelsorgeeinheit Schemmerhofen
Käppelestraße 16, 88433 Schemmerhofen
E-Mail: stmauritus.schemmerhofen@drs.de
Homepage: www.se-schemmerhofen.drs.de

Not- und Bereitschaftsdienst

Tel. 07356 / 9379-13

Information zum Notfalltelefon:

Der Anruf auf das Notfalltelefon (-13) wird zu einem Priester weitergeleitet. Dieser kann die Nummer des Anrufenden nicht erkennen. **Wir bitten alle Anrufer Ihren Namen und eine Rückrufnummer anzugeben.** Der diensthabende Priester wird Sie schnellstmöglich zurückrufen. Bitte rufen Sie auf dieser Nummer nur im Notfall an. Ansonsten steht Ihnen das Pfarrbüro zu den üblichen Öffnungszeiten zur Verfügung.

Öffnungszeiten Pfarrbüro

Das Pfarrbüro ist in den Wochen vom 29. Juli bis 9. August 2024 und vom 19. August bis 06. September jeweils am Dienstag und Donnerstag von 09.30 - 12.00 Uhr geöffnet. In der Woche vom 12. bis 16. August ist das Pfarrbüro geschlossen.

Sonntagstreff

Zum guten Engel

Herzliche Einladung zum wöchentlichen Sonntagstreff!
Genießt gemeinsam gemütliche Stunden in netter Gesellschaft bei uns im guten Engel.
Lasst uns zusammenkommen und eine schöne Zeit verbringen.

Jeden **1.-3. Sonntag von 19 – 23 Uhr** im Pfarrhaus Alberweiler.
Und auf vielfachen Wunsch jetzt auch jeden **letzten Samstag im Monat von 19 – 23 Uhr** (statt Sonntag).

Euer Engel-Team



Foto: F. Wohnhas

Anbetung in der Urlaubszeit

Die tägliche Eucharistische Anbetung in der Pfarrkirche findet in den großen Ferien grundsätzlich statt. Aufgrund der Urlaubszeit kann es evtl. zu Engpässen bei den

Personen kommen, die das Allerheiligste aussetzen. Wir laden dazu ein, in jedem Fall die Stunde zum persönlichen Gebet zu nutzen.

Wallfahrtstag Mariä Aufnahme in den Himmel

am Donnerstag, 15. August 2024 findet unser Wallfahrtstag "Mariä Aufnahme in den Himmel" im Haus St. Anna statt.

09.30 Uhr Rosenkranz

10.00 Uhr Festmesse mit Kräutersegnung

Herzliche Einladung!

Sonnenaufgangspicknick für Kinder und Erwachsene jeden Alters

Herzliche Einladung zur Sonnenaufgangswanderung an alle Interessierten!

Termin: Montag, 2. September 2024, von 05:45 Uhr bis etwa 08:00 Uhr,

Treffpunkt: Haupteingang der Kirche in Altheim

Wir starten unsere abenteuerliche Wanderung im Lichtkegel der Taschenlampen an der Kirche in Altheim.

Nach etwa 2,5 km können alle die Schönheit des Sonnenaufgangs bewundern, Gemeinschaft erleben und die mitgebrachten Speisen genießen. Der Rückweg führt uns dann bis spätestens 08:00 Uhr 2,5 km weit zurück zum Ausgangspunkt. Dieses Angebot richtet sich ausdrücklich an Kinder und Erwachsene jeden Alters. Der Weg ist für geländegängige Kinderwagen geeignet.

Für die Nachzügler hängt das Ziel der Wanderung an der Türe der Kirche aus. Eine Anmeldung ist erwünscht, aber nicht unbedingt erforderlich. Eine spontane Teilnahme ist möglich.

Bitte mitbringen: Taschenlampe, Picknickdecke, Essen und Getränke, warme Kleidung!

Achtung: Bei schlechtem Wetter stehen die Änderungen (neuer Termin oder Absage) auf der Homepage der Seelsorgeeinheit: se-schemmerhofen.drs.de und an der Türe der Kirche in Altheim

Weitere Infos: Beate Laupheimer, Tel.: 07356 9379-22 Seelsorgeeinheit Schemmerhofen

Gottesdienstordnung vom 3. August bis 1. September

Samstag, 3. August

Vorabend des 18. Sonntag im Jahreskreis

Herz-Mariä-Samstag

18.30 Uhr **Altheim**

Wort-Gottes-Feier

18.30 Uhr **Schemmerberg**

Wort-Gottes-Feier

Sonntag, 4. August

18. Sonntag im Jahreskreis

Ev: Joh 6, 24-35

Hl. Johannes Maria Vianney

09.00 Uhr **Aßmannshardt**

Eucharistiefeier

09.00 Uhr **Schemmerhofen** - Livestream

Eucharistiefeier im Haus St. Anna († Franz Härle, † Magdalena Hartlieb, † Heinrich Haack, † Anton Romme, † Margarete und Eugen Eckart und Angehörige)

Kollekte: Renovation Aufhofener Käppele

10.30 Uhr **Alberweiler**

Eucharistiefeier

10.30 Uhr **Ingerkingen**

Eucharistiefeier († Anna und Johannes Haid und † Josefine und Alois Haid)

18.00 Uhr **Schemmerhofen**

Friedensgebet in der Pfarrkirche

Montag, 5. August

Weihetag der Basilica Santa Maria Maggiore i. Rom

18.30 Uhr **Altheim**

Stunde des Gebetes

20.00 Uhr **Schemmerhofen**

Stille eucharistische Anbetung in der Pfarrkirche

Dienstag, 6. August

Verklärung des Herrn Fest

- 17.00 Uhr **Schemmerhofen**
Stille eucharistische Anbetung in der Pfarrkirche
- 18.00 Uhr **Schemmerhofen**
Rosenkranz
- 18.30 Uhr Eucharistiefeier in der Pfarrkirche

Mittwoch, 7. August

Hl. Xystus II. und Gefährten, Hl. Kajetan

- 17.00 Uhr **Schemmerhofen**
Stille eucharistische Anbetung in der Pfarrkirche
- 18.30 Uhr **Aßmannshardt**
Stille eucharistische Anbetung

Donnerstag, 8. August

Hl. Dominikus

- 09.30 Uhr **Alberweiler**
Krankenkommunion
- 10.00 Uhr **Aßmannshardt**
Krankenkommunion
- 10.30 Uhr **Schemmerberg**
Wort-Gottes-Feier im Haus Luisa
- 17.00 Uhr **Schemmerhofen**
Stille eucharistische Anbetung in der Pfarrkirche
- 18.30 Uhr **Ingerkingen**
Eucharistiefeier
- 19.00 Uhr Eucharistische Anbetung

Freitag, 9. August

Hl. Theresia Benedicta vom Kreuz (Edith Stein), Schutzpatronin Europas Fest

- 08.30 Uhr **Schemmerhofen**
Krankenkommunion
- 17.00 Uhr **Schemmerhofen**
Stille eucharistische Anbetung in der Pfarrkirche
- 18.30 Uhr **Schemmerhofen**
Eucharistiefeier in der Pfarrkirche († Prälat Franz Glaser)

Samstag, 10. August

Vorabend des 19. Sonntag im Jahreskreis

Hl. Laurentius, Diakon Fest

- 15.00 Uhr **Schemmerhofen**
Beichtgelegenheit in der Pfarrkirche
- 18.30 Uhr **Altheim**
Eucharistiefeier

Sonntag, 11. August

19. Sonntag im Jahreskreis

Ev: Joh 6, 41-51

Hl. Klara von Assisi

Kollekte: Monatsopfer

- 09.00 Uhr **Aßmannshardt**
Wort-Gottes-Feier
- 09.00 Uhr **Schemmerhofen** - Livestream
Eucharistiefeier im Haus St. Anna († Pauline und Gottlieb Tirbach, † Valentina Reh mit Angehörigen, † Sofie und Hans Betz, † Otto Link)
- 10.30 Uhr **Alberweiler**
Wort-Gottes-Feier
- 10.30 Uhr **Ingerkingen**
Eucharistiefeier († Frieda Haid z. Jtg, † Martin Biddell, † Paula Dreher z. Jtg. und Eugen Dreher, in besonderer Meinung)
- 10.30 Uhr **Schemmerberg**
Wort-Gottes-Feier
- 11.30 Uhr **Ingerkingen**
Taufe der Kinder Mila Ingendorf und Fritz Schlichtig
- 18.00 Uhr **Schemmerhofen**
Friedensgebet in der Pfarrkirche

Montag, 12. August

Hl. Johanna Franziska v. Chantal

- 20.00 Uhr **Schemmerhofen**
Stille eucharistische Anbetung in der Pfarrkirche

Dienstag, 13. August

Hl. Pontianus u. Hl. Hippolyt

- 17.00 Uhr **Schemmerhofen**
Stille eucharistische Anbetung in der Pfarrkirche
- 18.00 Uhr **Schemmerhofen**
Rosenkranz
- 18.30 Uhr Eucharistiefeier in der Pfarrkirche
- 18.30 Uhr **Aßmannshardt**
Fatima-Rosenkranz

Mittwoch, 14. August

Hl. Maximilian Maria Kolbe

- 17.00 Uhr **Schemmerhofen**
Stille eucharistische Anbetung in der Pfarrkirche
- 18.30 Uhr **Alberweiler**
Eucharistiefeier mit Kräutersegnung

Donnerstag, 15. AugustMariä Aufnahme in den Himmel Hochfest
Wallfahrtstag

- 09.30 Uhr **Schemmerhofen**
Rosenkranz
- 10.00 Uhr Festmesse mit Kräutersegnung im Haus St. Anna
- 17.00 Uhr **Schemmerhofen**
Stille eucharistische Anbetung in der Pfarrkirche
- 18.30 Uhr **Ingerkingen**
Hochamt mit Kräutersegnung

Freitag, 16. August

Hl. Stephan v. Ungarn

- 17.00 Uhr **Schemmerhofen**
Stille eucharistische Anbetung in der Pfarrkirche
- 18.30 Uhr **Altheim**
Eucharistiefeier mit Kräutersegnung

Samstag, 17. August

Vorabend des 20. Sonntag im Jahreskreis

- 15.00 Uhr **Schemmerhofen**
Beichtgelegenheit in der Pfarrkirche
- 18.30 Uhr **Schemmerberg**
Eucharistiefeier mit Kräutersegnung († Anneliese Maier, † Pia und Albert Braun)

Sonntag, 18. August

20. Sonntag im Jahreskreis

Ev: Joh 6, 51-58

- 09.00 Uhr **Alberweiler**
Wort-Gottes-Feier
- 09.00 Uhr **Schemmerhofen** - Livestream
Eucharistiefeier im Haus St. Anna († Hermann Dolderer, † Prälat Franz Glaser, † Roland Ehmele z. Jtg. und Alfons, Josef u. Hilde Ehmele)
Kollekte: Renovation Aufhofener Kämmele
- 10.30 Uhr **Altheim**
Wort-Gottes-Feier
- 10.30 Uhr **Aßmannshardt**
Eucharistiefeier mit Kräutersegnung parallel Kinderkirche im St.-Georg-Raum
- 10.30 Uhr **Ingerkingen**
Wort-Gottes-Feier
- 14.00 Uhr **Altheim**
Trauung
- 18.00 Uhr **Schemmerhofen**
Friedensgebet in der Pfarrkirche
- Montag, 19. August**
Hl. Johannes Eudes
- 19.30 Uhr **Altheim**
Stunde des Gebetes
- 20.00 Uhr **Schemmerhofen**
Stille eucharistische Anbetung in der Pfarrkirche

Dienstag, 20. August

- Hl. Bernhard v. Clairvaux
 17.00 Uhr **Schemmerhofen**
 Stille eucharistische Anbetung in der Pfarrkirche
 18.00 Uhr **Schemmerhofen**
 Rosenkranz
 18.30 Uhr Eucharistiefeier in der Pfarrkirche

Mittwoch, 21. August

- Hl. Pius X.
 17.00 Uhr **Schemmerhofen**
 Stille eucharistische Anbetung in der Pfarrkirche
 18.00 Uhr **Schemmerberg**
 Rosenkranz für geistliche Berufe (Missionskreis)
 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 22. August

- Maria Königin
 10.00 Uhr **Schemmerhofen**
 Eucharistiefeier im Haus St. Klara
 17.00 Uhr **Schemmerhofen**
 Stille eucharistische Anbetung in der Pfarrkirche
 18.30 Uhr **Ingerkingen**
 Eucharistiefeier
 19.00 Uhr Eucharistische Anbetung

Freitag, 23. August

- Hl. Rosa v. Lima
 17.00 Uhr **Schemmerhofen**
 Stille eucharistische Anbetung in der Pfarrkirche
 18.30 Uhr **Schemmerhofen**
 Eucharistiefeier in der Pfarrkirche

Samstag, 24. August

- Vorabend des 21. Sonntag im Jahreskreis
 Hl. Bartholomäus, Apostel Fest
 15.00 Uhr **Schemmerhofen**
 Beichtgelegenheit in der Pfarrkirche
 18.30 Uhr **Alberweiler**
 Eucharistiefeier

Sonntag, 25. August

21. Sonntag im Jahreskreis
 Ev: Joh 6, 60-69
 Hl. Ludwig, Hl. Josef v. Calasanza
 09.00 Uhr **Aßmannshardt**
 Wort-Gottes-Feier
 09.00 Uhr **Schemmerhofen** - Livestream
 Eucharistiefeier im Haus St. Anna (in den Anliegen der Seelsorgeeinheit)
 10.30 Uhr **Altheim**
 Eucharistiefeier
 10.30 Uhr **Ingerkingen**
 Wort-Gottes-Feier
 10.30 Uhr **Schemmerberg**
 Wort-Gottes-Feier
 14.00 Uhr **Alberweiler**
 Taufe der Kinder Sam Müller, Lina Penelope und Romeo Ilia Müller
 18.00 Uhr **Schemmerhofen**
 Friedensgebet in der Pfarrkirche

Montag, 26. August

- 20.00 Uhr **Schemmerhofen**
 Stille eucharistische Anbetung in der Pfarrkirche

Dienstag, 27. August

- Hl. Monika
 17.00 Uhr **Schemmerhofen**
 Stille eucharistische Anbetung in der Pfarrkirche
 18.00 Uhr **Schemmerhofen**
 Rosenkranz
 18.30 Uhr Eucharistiefeier in der Pfarrkirche

Mittwoch, 28. August

- Hl. Augustinus
 17.00 Uhr **Schemmerhofen**
 Stille eucharistische Anbetung in der Pfarrkirche
 18.00 Uhr **Schemmerhofen**
 Gebetsstunde mit Aussetzung in der Pfarrkirche
 18.30 Uhr **Aßmannshardt**
 Eucharistiefeier
 anschließend Gestaltete eucharistische Anbetung

Donnerstag, 29. August

- Enthauptung Johannes des Täufers
 17.00 Uhr **Schemmerhofen**
 Stille eucharistische Anbetung in der Pfarrkirche
 18.30 Uhr **Ingerkingen**
 Eucharistiefeier (in besonderer Meinung)

Freitag, 30. August

- Hl. Heribert v. Köln
 17.00 Uhr **Schemmerhofen**
 Stille eucharistische Anbetung in der Pfarrkirche

Samstag, 31. August

- Vorabend des 22. Sonntag im Jahreskreis
 Hl. Paulinus v. Trier
 15.00 Uhr **Schemmerhofen**
 Beichtgelegenheit in der Pfarrkirche
 18.30 Uhr **Aßmannshardt**
 Wort-Gottes-Feier
 18.30 Uhr **Ingerkingen**
 Eucharistiefeier (in den Anliegen der Seelsorgeeinheit)
 19.45 Uhr **Schemmerhofen**
 Holy Hour in der Pfarrkirche

Sonntag, 1. September

22. Sonntag im Jahreskreis
 Ev: Mk 7, 1-8.14-15.21-23
 09.00 Uhr **Altheim**
 Wort-Gottes-Feier
 09.00 Uhr **Schemmerhofen** - Livestream
 Eucharistiefeier im Haus St. Anna († Magdalena Hartlieb, † Heinrich Haack, † Anton Romme, † Margarete und Eugen Eckart und Angehörige)
 Kollekte: Renovation Aufhofener Käppele
 10.30 Uhr **Alberweiler**
 Wort-Gottes-Feier
 10.30 Uhr **Schemmerberg**
 Eucharistiefeier
 18.00 Uhr **Schemmerhofen**
 Friedensgebet in der Pfarrkirche

**EVANG. KIRCHENGEMEINDE
 ATTENWEILER**


Kontaktdaten evangelisches Pfarramt:
 Aßmannshardter Str. 1, 88448 Attenweiler
 Telefon: 0 73 57/8 56
 E-Mail: Pfarramt.Attenweiler@elkw.de
 Telefax: 0 73 57/92 11 69
 Nachbarschaftshilfe: Frau Schilling, Tel. 07357/1382

Wochenspruch:

„Wohl dem Volk, dessen Gott der Herr ist, dem Volk, das er zum Erbe erwählt hat.“ (Psalm 33,12)

Sonntag, 04. August -9. Sonntag nach Trinitatis -
09.30 Uhr Gottesdienst in Warthausen (Pfarrerin Sender)
11.00 Uhr Gottesdienst in Attenweiler (Pfarrerin Sender)

Dienstag, 06. August

09.30 Uhr Pfarramt in Attenweiler geöffnet bis 11.30 Uhr

Sonntag, 11. August -10. Sonntag nach Trinitatis -
09.30 Uhr Gottesdienst in Attenweiler (Prädikant Dr. Ralf Laichinger)
11.00 Uhr Gottesdienst in Warthausen (Prädikant Dr. Ralf Laichinger)

Dienstag, 13. August

09.30 Uhr Das Pfarrbüro in Attenweiler ist bis zum 27.08.24. geschlossen.
 Für Fragen wenden Sie sich bitte an Pfarrerin Bleher.

Sonntag, 18. August -11. Sonntag nach Trinitatis -
Herzliche Einladung zum zentralen Gottesdienst um
09:30 Uhr mit Pfarrerin Bleher in der Stadtpfarrkirche Bi-
berach.
(In Attenweiler findet an diesem Sonntag kein Gottes-
dienst statt)

Dienstag, 20. August

09.30 Uhr Das Pfarrbüro in Attenweiler ist bis zum 27.08.24 geschlossen, für Fragen wenden Sie sich bitte an Pfarrerin Bleher.
 14.00 Uhr Seniorennachmittag im Gasthaus Krone in Attenweiler. Herzliche Einladung an alle Interessierten!

Sonntag, 28. August -12. Sonntag nach Trinitatis -
Herzliche Einladung zum zentralen Gottesdienst mit
Abendmahl um 09:30 Uhr mit Pfarrer Wruck in der Stadt-
pfarrkirche Biberach.
(In Attenweiler findet an diesem Sonntag kein Gottes-
dienst statt)

Vertretung im Pfarramt

Das Ev. Pfarramt Attenweiler ist z.Zt.vakant, Vertretung hat Pfarrerin Margit Bleher, 07351/4292542

Dekanatamt.Biberach.Referentin@elkw.de
 Ansprechperson bei Bestellungen ist bis zum 19.08. Pfarrer Ulrich Heinzelmann
 Evangelische Pfarramt Biberach Stadtpfarrkirche I
 Tel. 07351 / 31893
 E-Mail. Ulrich.Heinzelmann@elkw.de

Ansprechperson aus dem KGR ist Frau Andrea Eller, gew. Vors., 07357/917586 anelle75@gmx.de

EVANG. KIRCHENGEMEINDE WARTHAUSEN



Evangelisches Pfarramt:

Martin-Luther-Str. 6, 88447 Warthausen, Telefon: 07351 - 13 9 14
 Pfarramt.Warthausen@elkw.de,
 gemeindebuero.warthausen@elkw.de

IBAN: DE73 6545 0070 0000 2600 22; KSK Biberach; Spendenzweck nicht vergessen!

Vertretung: Pfarrerin Margit Bleher, Tel. 07351-4292542;
 Dekanatamt.Biberach.Referentin@elkw.de

Wochenspruch:

Wohl dem Volk, dessen Gott der Herr ist, dem Volk, das er zum Erbe erwählt hat!
 Psalm 33, 12

Sonntag, 4. August 2024

09:30 Uhr Gottesdienst Warthausen BGZ; Pfrin. Muriel Sender
 11:00 Uhr Gottesdienst Attenweiler; Pfrin. Muriel Sender

Sonntag, 11. August 2024

09:30 Uhr Gottesdienst Attenweiler; Prädikant Dr. Laichinger
 11:00 Uhr Gottesdienst Warthausen BGZ; Prädikant Dr. Laichinger

Sonntag, 18. August 2024

09:30 Uhr Zentraler Gottesdienst Stadtpfarrkirche Biberach; Pfarrerin Margit Bleher

Sonntag, 25. August 2024

09:30 Uhr Zentraler Gottesdienst mit Abendmahl; Stadtpfarrkirche Biberach; Pfarrer Gunther Wruck

Aus der Kirchengemeinde

Gottesdienste

Den Gottesdienst am Sonntag, 4. August, im Bodelschwingh-Gemeindezentrum in Warthausen um 09:30 Uhr gestaltet Pfarrerin Muriel Sender aus Ummendorf. Danach feiert Pfarrerin Sender auch den Gottesdienst um 11 Uhr in Attenweiler. Die Gottesdienste am Sonntag, 11. August gestaltet in Attenweiler und Warthausen Prädikant Dr. Ralf Laichinger. Bitte beachten Sie, dass an diesem Sonntag um 9:30 Uhr der Gottesdienst in Attenweiler beginnt und dann um 11:00 Uhr im Bodelschwingh-Gemeindezentrum in Warthausen gefeiert wird.

Zentraler Gottesdienst

Am Sonntag, 18. August wird um 9:30 Uhr ein zentraler Gottesdienst des Distriktes Biberach in der Stadtpfarrkirche gefeiert. Pfarrerin Margit Bleher gestaltet diesen Gottesdienst gemeinsam mit Kantor Ralf Klotz an der Orgel. Der Distrikt Biberach umfasst die evangelischen Kirchengemeinden Attenweiler, Warthausen und die Gesamtkirchengemeinde Biberach mit Friedenskirche, Stadtkirchengemeinde und Versöhnungskirche.

Auch am Sonntag, 25. August wird um 9:30 Uhr ein zentraler Gottesdienst mit Abendmahl des Distriktes Biberach in der Stadtpfarrkirche gefeiert. Pfarrer Gunther Wruck und Organistin Sabine Götze werden diesen gemeinsam gestalten.

Urlaub

Pfarrerin Margit Bleher hat ab 23. August 2024 Urlaub. Da Pfarrer Gunther Wruck bis 19. August im Urlaub ist, wenden Sie sich bitte in dringenden Fällen an Pfarrer Ulrich Heinzelmann (Tel. 07351-31893; ulrich.heinzelmann@elkw.de) für die Koordination der Bestellungen.
 Ab 20. August ist Pfarrer Gunther Wruck (Tel. 07351-3001000; pfarramt.biberach.bonhoefferkirche@elkw.de) wieder der Ansprechpartner in allen wichtigen Dingen.
 Das Gemeindebüro Warthausen ist vom 5. August bis 1. September geschlossen. Frau Koch ist wieder ab 2. September 2024 zu den üblichen Zeiten am Montag & Mittwoch vormittags zu erreichen.

AKTUELLES AUS DEN ORTSTEILEN



SCHEMMERHOFEN

Bürgermeister Klaus Wilhelm Tappeser
 Hauptstraße 25, 88433 Schemmerhofen
 07356 9356-0
 Poststelle@schemmerhofen.de

VEREINSMITTEILUNGEN

SPORTVEREIN SCHEMMERHOFEN



FUSSBALLABTEILUNG



Vorbereitungsspiele Aktive

Kommende Woche finden folgende Vorbereitungsspiele statt:
 Fr. 02.08 18:30 Uhr: SV Schemmerhofen - SGM Attenweiler
 Sa. 03.08 17:00 Uhr: SGM Schemmerhofen - SGM Reinstetten
 Die Mannschaften freuen sich auf zahlreiche Zuschauer.

Saisonstart SV Schemmerhofen in der neuen Bezirksliga Ost

Der SV Schemmerhofen startet am Sonntag, den 11. August in die neue Saison der Bezirksliga Ost mit dem vorgezogenen Spiel gegen den SV Burgrieden. Am Donnerstag, den 15. August findet dann der offizielle Saisonstart mit der Partie gegen den SV Baustetten statt.

Folgende Spiele stehen bis Ende August an:

- So. 11.08 15:00 Uhr: SV Burgrieden - SV Schemmerhofen
- Do. 15.08 18:30 Uhr: SV Schemmerhofen - SV Baustetten
- So. 25.08 15:00 Uhr: SV Schemmerhofen - SGM Ringschnait
- Do. 29.08 18:30 Uhr: SV Schemmerhofen - TSV Kirchberg

Die SGM Schemmerhofen/Ingerkingen startet am Sonntag, den 25. August um 13:15 Uhr mit dem Spiel gegen die SF Schwendi in die neue Saison.

Die Mannschaften freuen sich über zahlreiche Zuschauer.

PFARRGEMEINDE ST. MAURITIUS

Werktagsgottesdienste in der Pfarrkirche

Durch die Renovierung des Aufhofener KÄppele sind die Werktagsgottesdienste am Dienstag- und Freitagabend vorübergehend in der Pfarrkirche St. Mauritius.

Wir bitten Sie darauf zu achten, dass die Parkmöglichkeiten bei der Pfarrkirche beschränkt sind und bitten Sie den Parkplatz bei der Feuerwehr zu nutzen.

Herzlichen Dank!

Krankenkommunion

am **Freitag, 09.08.2024** um 08.30 Uhr.

Die Krankenkommunion findet diese Woche ausnahmsweise am **Freitag** und nicht am Donnerstag statt.

Gebetsstunde mit Aussetzung

am Mittwoch, 28. August 2024, 18.00 Uhr in der Pfarrkirche.



ALBERWEILER

 Ortsvorsteher Fabian Egle
 Schloßstr. 13, 88433 Schemmerhofen-Alberweiler
 07356 2338
 ov-alberweiler@schemmerhofen.de

SPRECHZEITEN

Montag 18:00 bis 19:00 Uhr
und nach Vereinbarung

AMTLICHE NACHRICHTEN

Ortsverwaltung geschlossen

In KW 34 bis 36 (19.08.2024 bis 08.09.2024) bleibt die Ortsverwaltung Alberweiler geschlossen.

In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an die Gemeindeverwaltung Schemmerhofen (Tel. 07356/9356-0).

Gerne können Sie auch eine Nachricht in den Briefkasten des Rathauses einwerfen oder eine E-Mail (ov-alberweiler@schemmerhofen.de) senden.

Fabian Egle, Ortsvorsteher

PFARRGEMEINDE ST. ULRICH

Krankenkommunion

am Donnerstag, 08.08.2024 ab 09.30 Uhr.

Kirchengemeinderatssitzung am Dienstag, 3. September 2024 um 20.00 Uhr

Die Kirchengemeinderatssitzung findet im Hugo-Raum in Alberweiler statt.

Folgende Tagesordnungspunkte sind vorgesehen:

1. Begrüßung und religiöser Impuls
2. Genehmigung des Protokolls vom 18.06.2024
3. KGR-Wahlen 2025
4. Tag der Ewigen Anbetung am 08.09.2024
5. Info / Sonstiges



ALTHEIM

 Ortsvorsteher Marc Hoffmann
 Schemmerberger Str. 2, 88433 Schemmerhofen - Altheim
 07356 9380-10
 ov-altheim@schemmerhofen.de

SPRECHZEITEN

Dienstag	09:00 bis 11:00 Uhr
Freitag	09:00 bis 11:00 Uhr
und nach Vereinbarung	

AMTLICHE NACHRICHTEN

Sitzung des Ortschaftsrats

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrats findet am **Donnerstag, 08.08.2024 um 20:00 Uhr** im Rathaus Altheim mit folgender Tagesordnung statt:

1. Einwohnerfragestunde
2. Nachträgliche Verpflichtung Ortschaftsrats
3. Baugesuche:
Antrag auf Baugenehmigung im Kennnisgabeverfahren: Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage und Stellplätzen, Flst. 3012, In den Obstwiesen 4, Gemarkung Altheim
4. Vorschlag zur Wahl des Ortsvorstehers und der Stellvertreter
5. Vorschlag zur Wahl des Vertreters und Stellvertreters für die Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes Schemmerhofen/Attenweiler
6. Vorschlag zur Wahl des Vertreters und Stellvertreters für die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Jungholzgruppe
7. Vorschlag zur Wahl des Vertreters und Stellvertreters für die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Mühlbachgruppe
8. Vorschlag zur Wahl des Vertreters für das Kuratorium der Bürgerstiftung Schemmerhofen
9. Bericht des Ortsvorstehers

Alle interessierten Einwohnerinnen und Einwohner sind zu dieser Sitzung recht herzlich eingeladen.

Im Anschluss an die öffentliche Sitzung findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Marc Hoffmann
geschäftsführender Ortsvorsteher

Ortsverwaltung geschlossen

Die Ortsverwaltung Altheim ist vom 12.08.2024 bis 01.09.2024 geschlossen.

In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an die Gemeindeverwaltung in Schemmerhofen.

VEREINSMITTEILUNGEN

OBST- UND GARTENBAUVEREIN ALTHEIM



Kuchen backen für den 08.09.2024

am Sonntag, den 08.09.2024 findet der Frühschoppen des MV Altheim mit Kaffee und Kuchenverkauf durch den GVA statt. Wer uns mit einer leckeren Kuchen spende unterstützen möchte, meldet sich bitte bei Carina Teufel TEL.: 07356/950984.

Schon vorab herzlichen Dank den fleißigen Kuchenbäckern. Und allen eine schöne Ferienzeit.
Euer GVA

PFARRGEMEINDE ST. NIKOLAUS

Stellenausschreibung Anlagenpfleger

Die Kath. Kirchengemeinde Altheim sucht ab dem 01.10.2024 eine/n

Anlagenpfleger/in auf Ehrenamtszuschale

für die Kath. Pfarrkirche St. Nikolaus, das Gemeindehaus und für den neuen Parkplatz. Das Aufgabengebiet umfasst die Pflege und Instandhaltung der Grün- und Weganlagen um die Gebäude herum und die Parkplätze.

Der Arbeitsumfang beläuft sich je nach Bedarf auf ca. eine Wochenstunde im Zeitraum von März bis Oktober.

Wir erwarten von Ihnen Zuverlässigkeit und selbständiges Arbeiten.

Die Vergütung erfolgt in Anlehnung an die Arbeitsvertragsordnung der Diözese Rottenburg-Stuttgart.

Stellenausschreibung Anlagenpfleger/in Winterdienst

Die Kath. Kirchengemeinde Altheim sucht ab dem 01.10.2024 eine/n

Anlagenpfleger/in für den Winterdienst auf Ehrenamtszuschale

für die Kath. Pfarrkirche St. Nikolaus, das Gemeindehaus und für den neuen Parkplatz. Das Aufgabengebiet umfasst das Räumen und Streuen der Weganlagen um die Gebäude herum und die Parkplätze, vor allem vor den Gottesdiensten und Veranstaltungen.

Der Arbeitsumfang beläuft sich je nach Bedarf im Zeitraum von Oktober bis März.(1-2 Wochenstunden).

Wir erwarten von Ihnen Zuverlässigkeit und selbständiges Arbeiten.

Die Vergütung erfolgt in Anlehnung an die Arbeitsvertragsordnung der Diözese Rottenburg-Stuttgart.

Es ist auch möglich beide Dienste zu übernehmen.

Bewerbung an das Katholische Pfarramt
Karin Bogenrieder / Erwin Romer
Käppelestr. 16,

88433 Schemmerhofen
Tel. 07356 / 93790 bzw. per eMail an
StMauritius.Schemmerhofen@drs.de.

Kirchengemeinderat St. Nikolaus, Altheim

Straßensperrung Zufahrt Kirche St. Nikolaus in Altheim

Die Zufahrt zur Kirche St. Nikolaus in Altheim ist derzeit gesperrt.

Die Kirchenbesucher werden daher gebeten den Weg über die Gemeindehalle zu benutzen.



ABMANNSHARDT

Ortsworsteher Günther Ossewski
 Birkenharder Str. 11, 88433 Schemmerhofen-Abmannshardt
 07357 830
 ov-assmannshardt@schemmerhofen.de

SPRECHZEITEN

Mittwoch	18:00 bis 19:30 Uhr
Freitag	09:00 bis 10:30 Uhr
und nach Vereinbarung	

AMTLICHE NACHRICHTEN

Öffnungszeiten Ortsverwaltung

Die Ortsverwaltung ist in der Zeit vom 05.08.2024 bis einschließlich 23.08.2024 geschlossen.

In dringenden Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an die Gemeindeverwaltung Schemmerhofen.

Ihre Ortsverwaltung Abmannshardt

PFARRGEMEINDE ST. MICHAEL

Stille eucharistische Anbetung

am Mittwoch, 07.08.2024 von 18.30 Uhr bis 19.00 Uhr in der Kirche. Herzliche Einladung an alle Interessierten.

Krankenkommunion

am Donnerstag, 08.08.2024 ab 10.00 Uhr

Fatima-Rosenkranz

am Dienstag, 13.08.2024 um 18.30 Uhr in der Kirche. Herzliche Einladung an alle Interessierten.

Gestaltete eucharistische Anbetung

am Mittwoch, 28.08.2024 ab ca. 19.00 Uhr (nach der Eucharistiefeyer) in der Kirche. Herzliche Einladung an alle Interessierten.

Am 25.07.2024 fand in Abmannshardt die Sitzung des Kirchengemeinderats statt. Folgende Themen standen nach dem religiösen Impuls auf der Tagesordnung:

Kirchengemeinde Abmannshardt - Aktuelle Themen

Für die Kirchengemeinderatswahl 2025 wurde der Vorsitzende des Wahlausschusses durch den KGR bestätigt. An der Rom-Wallfahrt der Ministranten ab Sonntag, 28.07.2024 nehmen insgesamt 76 Personen von unserer Seelsorgeeinheit teil. Die vier Ministranten aus Abmannshardt

haben über das Jahr fleißig selbstgebastelte Kerzen, Gebäck usw. verkauft, so dass ein großer Zuschuss pro Teilnehmer ausbezahlt werden kann.

Die Steinstehele am Grab für im Mutterleib verstorbene Kinder wird durch einen Fachbetrieb gereinigt. Aufgrund des großen Bedarfs wird mit dem Friedhofsamt Schemmerhofen geprüft, ob eine weitere Grabstelle realisiert werden kann. Am Sonntag, 15.09.2024 findet um 13.00 Uhr die Andacht der Ulrika Nisch Pilger in unserer Pfarrkirche statt.

Kirche und Pfarrhaus

Im Rahmen einer Zimmermanns-Meisterausbildung wird die aktuelle Baumaßnahme Kirchturmsanierung dokumentiert und als Polier-Arbeit eingereicht.

Im Innenbereich Kirchturm konnten die Reinigungs- und Sandstrahlarbeiten (mit Wahnussmehl) an den Ziegelwänden abgeschlossen werden. Die nächsten Bauabschnitte (Ausbau Stahl-Glockenstuhl, Einbau eines neuen Holz-Glockenstuhls) erfolgen nun gemäß der erstellten Bauablaufplanung.

Durch die Bauberatung Süd erfolgte eine Begehung des Pfarrhauses. Zusammenfassend ergibt sich ein dringender Handlungsbedarf zur Keller-Außenwandsanierung (Einbau einer Feuchtigkeitssperre, Dämmung und Drainage).

Diözesane Regionalkonferenz 12.07.2024: Räume für eine Kirche der Zukunft

Die Diözese Rottenburg-Stuttgart stellt erhebliche finanzielle Mittel zur Verfügung um bis zum Jahr 2040 klimaneutral aufgestellt zu sein. Bei gleichzeitig sinkender Steuerkraft werden ca. 70% der profanen Gebäude (Gemeindehäuser, Pfarrhäuser, Kindergärten, etc.) im Unterhaltungsbestand bleiben können und energisch auf den aktuellen Stand gebracht. Die Diözese stellt für diese Aufgabe den Kirchengemeinden zusätzliche Regionalmanager:innen im Zeitraum 2024 -2035 zur fachlichen Beratung zur Verfügung.

Verschiedenes zur Bekanntgabe und Diskussion

In der SE Schemmerhofen findet vom 31.01. - 01.02.2025 eine Klausurtagung im Kloster Brandenburg statt.

Neben dem Rückblick auf 5 Jahre KGR-Arbeit wird hiermit auch die Anerkennung für die ehrenamtlichen Tätigkeit in unseren Kirchengemeinden zum Ausdruck gebracht.



INGERKINGEN

 Ortsvorsteher Paul Haid

 Rathausstr. 2, 88433 Schemmerhofen-Ingerkingen

 07356 2322

 ov-ingerkingen@schemmerhofen.de

SPRECHZEITEN

Dienstag	17:30 bis 19:30 Uhr
Donnerstag	09:00 bis 11:00 Uhr
Freitag	16:00 bis 18:00 Uhr
und nach Vereinbarung	

AMTLICHE NACHRICHTEN

Einladung zur Sitzung des Ortschaftsrates Ingerkingen am

Donnerstag 08.08.2024 um 19:30 Uhr,

im „Sitzungssaal des Rathauses“ mit folgender Tagesordnung:

1. Bekanntgaben des Ortsvorstehers
2. Bürgerfragestunde
3. Vorschlag zur Wahl des Ortsvorstehers
4. Vorschlag zur Wahl der Stellvertreter des Ortsvorstehers
5. Vorschlag zur Wahl des Vertreters und dessen Stellver-

treter für die Verbandsversammlung der Wasserversorgung Mühlbachgruppe

6. Vorschlag zur Wahl des Vertreters und dessen Stellvertreter für die Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes Schemmerhofen - Attenweiler
7. Vorschlag zur Wahl des Vertreters und dessen Stellvertreter für die Bürgerstiftung Schemmerhofen
8. Sanierung der Mehrzweckhalle - Abschlussbericht
9. Vorberatung zum Haushaltsplan 2025
10. Verschiedenes

Anschließend findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind zu dieser Sitzung recht herzlich eingeladen.

Paul Haid, Ortsvorsteher

Mehrzweckhalle Ingerkingen geschlossen

Die Mehrzweckhalle Ingerkingen bleibt in den Sommerferien vom 29. Juli bis 06. September 2024 für den kompletten Sport- und Übungsbetrieb geschlossen.

Wir bitten um Kenntnisnahme und Beachtung.

P. Haid, Ortsvorsteher

Ortsverwaltung geschlossen

Die Ortsverwaltung Ingerkingen ist ab Montag 12. August - Freitag 30. August 2024 geschlossen. Bei dringenden Angelegenheiten schicken Sie uns bitte eine E-Mail (ov-ingerkingen@schemmerhofen.de) oder hinterlassen eine Nachricht im Rathausbriefkasten. Gerne können sie auch bei der Gemeindeverwaltung Schemmerhofen unter der Tel. Nr. 9356-0 anrufen.

Das Team der Ortsverwaltung wünscht Ihnen frohe und erholsame Sommerferien.

P. Haid, Ortsvorsteher

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am 19. und 20. Juli haben wir mit vielen Ehrengästen und unter Mitwirkung der Ingerkinger Vereine und Bürger unsere neue Turn- u. Festhalle eingeweiht und der Bürgerschaft übergeben. Dies waren große Tag in der Geschichte unseres Dorfes, da mit dieser Halle ein weiterer Mittelpunkt für das sportliche und kulturelle Geschehen entstanden ist. Vor inzwischen fast 12 Jahren, mit 3 verschiedenen Bürgermeistern, haben wir dieses Unterfangen gestartet und jetzt vollendet. Mit diesem Tag ging nun ein lang gehegter Wunsch in Erfüllung.

Der Weg dahin war freilich nicht ganz einfach. Die begonnene Planung wurde relativ schnell durch die Coronapandemie unterbrochen. Dann rutschte der Bau in die Hochphase der Auslastung der Handwerksbetriebe und außerdem wurde die Baumaßnahme durch Baupreissteigerung, fehlende Angebote, Einsparmöglichkeitssitzungen usw. gebeutelt. Auch der Bau selbst war alles andere als einfach. Vorgaben durch die Zuschussgeber, Gesetzesvorgaben, Nachhaltigkeitsgedanken, unterschiedlichstes Gedankengut, alles musste in diesem Werk beachtet und auf einen Nenner gebracht werden. Und nachdem das Bauwerk jetzt fertig ist, dürfen wir uns über eine gelungene und wirklich schöne Halle freuen. Wir möchten uns deshalb abschließend bei allen bedanken, die in irgendeiner Weise an dem Bauwerk beteiligt waren.

Liebe Mitbürger von Ingerkingen, der Bau einer solchen Turn- u. Festhalle ist das eine, sie wieder zum Mittelpunkt des öffentlichen Lebens zu machen, ist ein schwieriges und zugleich hehres Ziel. Das Zusammenleben zu fördern, Freundschaften zu gründen und zu erhalten sowie die Zukunft mit Sport und Kultur zu gestalten ist jedoch eine lohnende und immens wichtige Aufgabe. Dafür haben wir nun diese neue Halle bekommen. Den Zusammenhalt und die Freundschaft haben wir übrigens im großen Kunstwerk im Foyer als symbolische Vernetzung mit unseren Freunden aus der Partnergemeinde Nofels darstellen lassen.

In diesen Zusammenhang darf man auch die Pflanzung des neuen Partnerschaftsbaumes stellen. Im Zuge der Hallensanierung musste 2022 die Partnerschaftslinde, die einst mit der österreichischen Partnergemeinde Nofels gepflanzt

wurde, entfernt werden. Zwei Jahre später wurde nun vor der offiziellen Einweihungsfeier ein neuer Freundschaftsbaum gepflanzt. Möge dieser Baum wachsen wie die Freundschaft zwischen Nofels und Ingerkingen.

Liebe Mitbürger aus Ingerkingen, es wird sicher eine Herkulesaufgabe werden, dieses Gebäude in seiner Schönheit und Funktionalität langfristig zu erhalten. Gehen wir gemeinsam dieses Ziel mit Enthusiasmus und Zielstrebigkeit an.

Paul Haid, Ortsvorsteher



Fotos: Gemeinde Schemmerhofen

VEREINSMITTEILUNGEN

MUSIKVEREIN INGERKINGEN



Wir sagen Danke!

Der Musikverein Ingerkingen möchte sich bei allen Gästen aus Nah und Fern bedanken, die am vergangenen Wochenende unser Gartenfest besucht haben und mit uns ein unvergessliches Wochenende verbracht haben. Bei gutem Wetter und leckerem Essen wurden viele gemütliche Stunden in unserem Festgarten verbracht und die Freude an der Blasmusik gemeinsam gelebt. Alte Freundschaften wurden gepflegt, neue Kontakte wurden geknüpft und auch unsere Bunkerbar wurde wieder zu einer legendären Partylocation für Jung und Alt.

Wir möchten uns bei allen bedanken, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben: den Vereinen die bei der Bewirtung geholfen haben, sowie den Partnern und Familien die ebenfalls fleißig mitgearbeitet haben. Bei Tobias Fink, dem FaMiGo und Herrn Pfarrer Krug für die Gestaltung des Festgottesdienstes. Bei Martina und Michael Nover für die beeindruckende Licht- und Tontechnik, sowie bei allen Gastkapellen, die unsere Gäste mit abwechslungsreicher Musik unterhalten haben.

Wir freuen uns bereits jetzt auf das Gartenfest 2025 und verabschieden uns jetzt erstmal in unsere Sommerpause.

Ihr Musikverein Ingerkingen



Foto: Musikverein Ingerkingen



SCHEMMERBERG

Ortsvorsteherin Tanja Hagel
 Bahnhofstr. 1, 88433 Schemmerhofen-Schemmerberg
 07356 928108
 ov-schemmerberg@schemmerhofen.de

SPRECHZEITEN

Dienstag 08:30 bis 11:30 Uhr
 Freitag 15:00 bis 17:00 Uhr
 und nach Vereinbarung

AMTLICHE NACHRICHTEN

Ortsverwaltung geschlossen

Die Ortsverwaltung in Schemmerberg ist vom 05.08.24 bis einschließlich 23.08.24 geschlossen.

In dringenden Fällen wenden Sie sich an die Gemeindeverwaltung in Schemmerhofen.

Tanja Hagel
 Ortsvorsteherin

VEREINSMITTEILUNGEN

SPORTVEREIN SCHEMMERBERG



ABT. FUSSBALL



1. Mannschaft

Vorbereitungsspiele

Samstag 03.08.2024 14.30 Uhr

SGM Schemmerberg/Altheim - SV Eintracht Seekirch

Spielort Schemmerberg

Sonntag 04.08.2024 15.00 Uhr

SGM Schemmerberg/Altheim - FV Rot bei Laupheim

Spielort Schemmerberg

Bezirkspokal

Mittwoch 21.08.2024 19.00 Uhr

SGM Schemmerberg/Altheim - SGM Mettenberg/Rissegg

Spielort Altheim

1. Punktspiel

Sonntag 25.08.2024 Spielort Schemmerberg

Reserve 13.15 Uhr

1. Mannschaft 15.00 Uhr

SGM Schemmerberg/Altheim - SGM Ummendorf/Fischbach II

Jugendcamp 2024: Handwerk und Abenteuer in Schemmerberg

Vom 25. bis 28. Juli 2024 fand auf dem Sportgelände in Schemmerberg das diesjährige Jugendcamp statt, das unter dem Motto „Handwerk“ stand. Kinder im Alter von 5 bis 13 Jahren erlebten ein aufregendes Wochenende voller spannender Aktivitäten und unvergesslicher Momente.

Der Auftakt des Camps begann am Donnerstag mit der Aufteilung der Kinder in die verschiedene Gruppen. Die Tagesbetreuung umfasste die jüngsten Teilnehmer, während die älteren in Gruppen nach Geschlecht und Alter aufgeteilt wurden. Nach einer Begrüßung und dem gemeinsamen Singen des Jugendcamp-Liedes wurden die allgemeinen Regeln besprochen. Bei dem anschließenden Willkommenspiel „Kettenfange“ war die Vorfreude auf die kommenden Tage spürbar.

Am ersten Abend erwartete die Übernachtungskinder ein Vesper, gefolgt von einem Gruppenfoto und einer aufregenden Dorfrallye. Hier mussten die Kinder verschiedene Rätsel lösen, um die nächsten Stationen zu erreichen. Als Belohnung wartete am Ende ein Schatz auf die Abenteuerer. Als Höhepunkt des Abends überraschte der Hobby-Astrologe Markus Wallberg die Kinder. Mit seinem großen Teleskop zeigte er den Kindern die Wunder des Universums, darunter die Ise, den Mond und den Planeten Saturn. Auch beantwortete er die vielen Fragen der Kinder.

Der Freitag begann früh mit einer Zugfahrt ins Museumsdorf Kürnbach, wo die Kinder an Workshops wie „Schaffa schaffa Häusle bauen“ und „Verfilzt nochmal“ teilnahmen.

Sie erlernten alte Handwerkstechniken und erlebten Geschichte zum Anfassen. Nach einem langen, aber spannenden Tag kehrten alle ins Camp zurück, wo ein leckeres vegetarisches Vesper mit frischem Gemüse, Dips und frisch gebackenen Brötchen auf sie wartete.

Am Abend stand die traditionelle Nachtwanderung auf dem Programm, bei der die Kinder mit ihren Betreuern durch den Wald liefen und besondere Steine sammelten - natürlich nicht ohne ein paar kleine Schreckmomente.

Der Samstag begann mit kreativen Bastelaktionen, passend zum Motto „Handwerk“. Es wurden Kerzen bemalt, Insektenhotels gebaut, Spiele gebaut, Nagelbilder gestaltet und Schmuck designt. Am Nachmittag sorgte die Feuerwehr mit Wasserspielen und einer großen Wasserrutsche für ausgelassenen Spaß. Der Tag endete mit einem großen Showabend,

bei dem die Kinder in verschiedenen Spielen gegeneinander antraten und ihr Talent in selbst gestalteten Pausenprogrammen wie der „Tagesschau“, einer Tanzeinlage, neuester Tratsch vom Jugendcamp und Witzen zeigten. Der Abend klang mit einer Disco aus, bei der fleißig getanzt und gesungen wurde.

Am Sonntag hieß es nach dem Frühstück Aufräumen und Abschied nehmen. Die Kinder und ihre Familien versammelten sich auf dem Sportplatz, wo jede Gruppe ihre selbstgedichtete Strophe des Jugendcamp-Liedes vortrug. Bei einer letzten Aktion konnten die Kinder noch Preise gewinnen, bevor sie schließlich ihren Familien übergeben wurden.

Das Jugendcamp 2024 war ein großer Erfolg und hinterließ bei allen Beteiligten bleibende Erinnerungen. Die Vorfreude auf das nächste Jugendcamp im Jahr 2025 ist bereits groß. Dieses Wochenende bot den Kindern nicht nur die Möglichkeit, neue Fähigkeiten zu erlernen, sondern auch Freundschaften zu schließen und gemeinsam Abenteuer zu erleben.

ABT. TENNIS



Rückblick: Aufstiegswochenende

Am letzten Wochenende hatte die TA SV Schemmerberg einiges zu feiern: Die 1. Damenmannschaft wurde Meister, die 2. Damenmannschaft sowie die 1. Herrenmannschaft wurden jeweils Tabellenzweiter und sicherten sich so ebenfalls den Aufstieg in der nächsten Saison. Gratulation zum dreifachen Aufstieg. Eine sensationelle Leistung!



Mannschaften: Damen 1, Damen 2, Herren 1

Foto: Manuel Sabo

PFARRGEMEINDE ST. MARTINUS

Wort-Gottes-Feier

Wort-Gottes-Feier im Haus Luisa am Donnerstag, 8. August um 10.30 Uhr.

Seniorenkreis

Nach dem Ferienmonat August treffen wir uns wieder in alter Frische.

Am Mittwoch, 04.09.24 um 14 Uhr feiern wir Gottesdienst und sitzen anschließend im Gasthaus Hecht gemütlich zur Kaffeestunde zusammen.

Wie heißt auf schwäbisch ein Ferkel, das um Hilfe quiekt? "Notrufsäule"!

Eine fröhliche Urlaubszeit wünschen Judith und Helga



Die **kath. Kirchengemeinde St. Martinus Schemmerberg** sucht für ihre dreigruppige **katholische Kindertageseinrichtung St. Martin in Schemmerberg** ab dem **01. September 2024** eine neue

Reinigungsfachkraft (m/w/d)

unbefristet
mit einem Stundenumfang
zwischen 8 und 11,5 Std./Woche

Die Arbeitszeiten sind flexibel gestaltbar. Anstellung und Vergütung richten sich nach den geltenden Tarifbestimmungen der Diözese Rottenburg/Stuttgart (AVO-DRS).

Eine Bewerbung richten Sie bitte schriftlich an die **katholische Kirchengemeinde St. Martinus, Käppelestraße 16, 88433 Schemmerhofen**.

Für nähere Informationen wenden Sie sich gerne an unsere Einrichtungsleitung Frau Kathrin Nowack (07356 3477) oder per E-Mail an: leitungstmartin.schemmerberg@kiga.drs.de

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

FÜR SIE NOTIERT

Landratsamt Biberach

Das Kreisforstamt informiert:

Familienführung zum Thema „Der Biber: Problem oder Chance“

Das Kreisforstamt bietet am Freitag, 16. August 2024 eine Familienführung zum Thema „Der Biber: Problem oder Chance“ an. Die kostenlose Veranstaltung findet von 14 bis 16 Uhr statt. Treffpunkt ist in Sommershausen bei Wenedach am Parkplatz des Arboretums. Mit kleinen Aktionen und Experimenten werden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die besonderen Eigenschaften des Bibers eindrücklich erleben.

Die Führung ist für Erwachsene und für Kinder von sechs bis zwölf Jahren geeignet, jüngere Geschwister sind auch willkommen. Die Wege werden auch verlassen, und sind deshalb nicht kinderwagentauglich.

Für eine optimale Planung bittet das Kreisforstamt um Anmeldung per E-Mail an waldpaedagogik@biberach.de.

Der Landschaftserhaltungsverband Landkreis Biberach (LEV)

lädt am Freitag, den 30. August 2024 von 14 bis 17 Uhr zu einer Ameisenführung ein. Im Rahmen seiner Fortbildungsreihe „Entdecke die Natur“ informiert der erfahrene Ameisenheger Franz Gregetz bei einer Begehung über die Lebensweise von Ameisen der offenen Feldflur und des Waldes am Albrand. Treffpunkt: Langenenslingen-Friedingen am Sportplatz. Empfohlen wird gutes Schuhwerk und lange Hosen; ebenso sollten Gummistiefel für die Waldameisenerkundung mitgebracht werden. Um Anmeldung bis 27.08. wird gebeten unter peter.heffner@lev-biberach.de oder Telefon 07351/52-7573.

Für Großeltern mit ihren Enkelinnen und Enkeln:

Kreisforstamt lädt zur Familienführung „Oma! Opa! Komm' mit mir in den Wald!“

Zu einer Familienführung speziell für Großeltern mit ihren Enkelinnen und Enkeln lädt das Kreisforstamt für Mittwoch, 21. August, von 14 bis 16 Uhr ein. Dabei gehen die jungen und älteren Teilnehmerinnen und Teilnehmer den Fragen nach: Wie war es früher im Wald? Was hat sich verändert? Was haben meine Großeltern im Wald gemacht? Was kann ich von meinen Großeltern lernen?

Heute geht es um generationsübergreifenden Wissenstransfer - natürlich mit Spiel und Spaß. Treffpunkt ist in Biberach im Burrenwald, Parkplatz Kletterwald. Die kostenlose Veranstaltung ist für Großeltern und ihre Enkelinnen und Enkel im Alter von sechs bis zwölf Jahren geeignet, jüngere Geschwister sind auch willkommen. Da die Wege immer wieder verlassen werden sollte auf Kinderwagen verzichtet werden. Für eine bessere Planung bittet das Kreisforstamt um Anmeldung per E-Mail an waldpaedagogik@biberach.de.

Sexuell übertragbare Krankheiten (STIs)

Gesundheitsamt informiert über kostenlose und anonyme Tests

Zu den Aufgaben des Gesundheitsamts gehört es, die Ausbreitung sexuell übertragbarer Krankheiten (STIs) einzudämmen. Deshalb informiert das Gesundheitsamt über Möglichkeiten, sich zu schützen, eine Erkrankung früh zu erkennen und zu behandeln und Infektionsketten zu durchbrechen. Zu den STIs gehören unter anderen HIV, Hepatitis B und C, Syphilis, Tripper und Infektionen mit Chlamydien. Dr. Konstanze Nickolaus, stellvertretende Leiterin des Sachgebiets Infektionsschutz im Kreisgesundheitsamt, beantwortet die wichtigsten Fragen zur Prävention, zu verfügbaren Tests und zum Schutz vor STIs.

Wie können Menschen sicherstellen, dass sie sich vor sexuell übertragbaren Krankheiten schützen?

Dr. Konstanze Nickolaus: „Eine hundertprozentige Sicherheit, sich nicht anzustecken, gibt es nicht. Mittels Safer-Sex-Praktiken kann die Ansteckungsgefahr aber enorm reduziert werden. Wichtig dabei ist, den Schutz an die jeweiligen Sexualpraktiken anzupassen. Einige Erreger können sich neben dem Genitalbereich auch im Mund-Rachen-Raum ansiedeln. Diese können auch durch Oralverkehr oder Zungenküsse übertragen werden. Zudem laufen Infektionen oft unbemerkt ab. Man kann also infektiös sein, ohne selbst Symptome zu haben. Bei wechselnden Sexualpartnerinnen und Sexualpartnern ist es daher wichtig, sich regelmäßig auf STIs testen zu lassen.“

Welche Tests bietet das Gesundheitsamt Biberach zur Untersuchung auf sexuell übertragbare Krankheiten an? Wer kann sich alles testen lassen?

Dr. Konstanze Nickolaus: „Das Gesundheitsamt Biberach bietet anonyme und kostenfreie Tests zu HIV, Syphilis, Tripper, Chlamydien, Hepatitis B und C an. Sie sind für symptomfreie Personen gedacht, die erfahren möchten, ob sie infiziert sind. Personen mit Krankheitssymptomen müssen zum niedergelassenen Arzt oder zur niedergelassenen Ärztin. Wichtig ist, dass für eine HIV-Testung der letzte ungeschützte Verkehr mindestens sechs Wochen zurückliegen muss, bei Chlamydien und Tripper sind es etwas drei Wochen.“

Müssen sich interessierte Personen für die Tests anmelden? Wie erhalten sie das Ergebnis?

Dr. Konstanze Nickolaus: „Wer sich testen lassen will, meldet sich telefonisch im Gesundheitsamt unter Angabe von Geschlecht und Geburtsdatum an. Beratungs- und Test-Termine finden dienstags zwischen 13.30 und 15.30 Uhr statt.“

Mittels eines Barcodes kann das Ergebnis nach ein bis zwei Wochen telefonisch abgefragt werden. Der kostenpflichtige HIV-Schnelltest liefert ein Ergebnis bereits nach 30 Minuten.

Wie laufen die Untersuchungen ab?

Dr. Konstanze Nickolaus: „Wir stellen einige Fragen zum Sexualverhalten, das entscheidend ist für die Auswahl der passenden Tests. Für die HIV-, Syphilis-, Hepatitis B und C- Testungen wird Blut abgenommen. Bei Chlamydien- und Tripper benötigen wir eine Urinprobe. Je nach Sexualpraktik kann ein Mund-, Vaginal- oder Analabstrich sinnvoll sein. Diesen führt man selbst in einem separaten Raum durch.“

Welche Schutzmöglichkeiten gibt es gegen sexuell übertragbare Krankheiten?

Dr. Konstanze Nickolaus: „Bei Hepatitis A und B sowie Humanen Papillomviren (HPV) bieten Impfungen einen wirksamen Schutz. Wer nicht geimpft ist, sollte sich beim Arzt beraten lassen. Generell bieten Kondome und Femidome - richtig angewendet - einen sehr guten Schutz beim Geschlechtsverkehr. Beim Oralverkehr können Lecktücher schützen. Kein Schutz ist jedoch hundertprozentig. Wer den Sexualpartner wechselt oder ungeschützten Sex hatte, sollte sich testen lassen. Wichtig ist, offen mit dem Partner, der Partnerin über das Thema sexuell übertragbarer Krankheiten zu reden.“

Wie können Menschen dazu ermutigt werden, sich regelmäßig auf STI's testen zu lassen?

Dr. Konstanze Nickolaus: „Nur Personen, die wissen, womit sie sich beim Sex anstecken können, lassen sich auch testen. Entscheidend ist, dass im Rahmen der sexuellen Aufklärung nicht nur über Verhütung, sondern auch über STIs informiert wird. Hier sind vor allem die Elternhäuser und Schulen gefragt. Umfassendes Informationsmaterial bietet die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) mit ihrer Kampagne „Liebesleben“ (www.liebesleben.de). Das Gesundheitsamt unterstützt gerne beratend.

Für informierte Personen ist ein unkompliziertes Angebot anonymer und kostenfreier Testungen entscheidend. Wir bieten diese Möglichkeit und informieren darüber dauerhaft auf unserer Homepage.“

Unter www.biberach.de/HIV-STI-Sprechstunde gibt es weitere Informationen. Telefonisch ist das Kreisgesundheitsamt unter 07351 52-6151 zu erreichen oder per E-Mail an kreisgesundheitsamt@biberach.de

Feuerwehrwesen

Landkreis Biberach erhält vom Land Baden-Württemberg rund 1,3 Millionen Euro an Förderung

Der Landkreis Biberach erhält vom Land Baden-Württemberg in diesem Jahr für das Feuerwehrwesen insgesamt rund 1.341.000 Euro an Förderung. Davon fließen rund 400.000 Euro in die Pauschalförderung der Feuerwehren, die sich an der Zahl der Feuerwehrleute bemisst. Weitere rund 941.000 Euro fließen in die Projektförderung der Gemeinden und des Kreisfeuerlöschverbands.

Die dafür vorgesehenen Förderbescheide sind den Gemeinden in den vergangenen Tagen zugegangen. Landrat Mario Glaser ist sehr erfreut über die hundertprozentige Förderquote. „Wir konnten erreichen, dass alle in diesem Jahr von den Gemeinden gestellten Anträge positiv beschieden wurden. Diese Beschaffungen sind wichtig für unser Feuerwehrwesen und die Sicherheit im Landkreis Biberach.“

Mit der Födersumme werden insgesamt 14 Gemeinden für Beschaffungen im Feuerwehrwesen unterstützt. Je 96.000 Euro erhält die Gemeinde Riedlingen für ein Hilfeleistungslöschfahrzeugs (HLF) 20, Ummendorf für ein HLF 10, und Mietingen und Mittelbiberach für je ein Löschfahrzeug (LF) 10. Ein Mittleres Löschfahrzeug (MLF) soll die Abteilungsfeuerwehr Kirchdorf an der Iller - Oberopfingen erhalten. Sie

bekommt dafür eine Zuwendung von 66.000 Euro. Für die Beschaffung je eines Gerätewagens Transport (GW-T) in unterschiedlichen Ausführungen erhalten die Gemeinde Achstetten 66.000 Euro und die Stadt Biberach 25.500 Euro an Zuwendung. Die Gemeinden Achstetten, Bad Buchau, und Maselheim investieren in die Feuerwehrhäuser ihrer Abteilungen und erhalten hier Förderungen in Höhe von insgesamt rund 280.000 Euro. Mannschaftstransportwagen (MTW) werden für die Abteilungsfeuerwehren Dürmentingen-Heudorf und Hochdorf-Schweinhausen neu beschafft und mit je 13.000 gefördert. Die Feuerwehr Ochsenhausen erhält für einen gebrauchten MTW einen Zuschuss in Höhe von 4.400 Euro. In einen Gerätewagen Logistik GW-L2 mit Zusatzbeladung möchte die Feuerwehr Ertingen investieren. Die Investition wird mit 66.000 Euro gefördert. Um mit modernster Technik Einsätze zu leiten werden Digitale Handsprechfunkgeräte (HRT) mit 1.000 Euro für die Feuerwehr Kirchdorf an der Iller gefördert. Die Feuerwehr Schemmerhofen bekommt eine Unterstützung in Höhe von 22.000 Euro für einen Einsatzleitwagen (ELW 1).

Konstituierende Sitzung des neuen Kreistags:

Landrat verpflichtet Kreistag

Landrat Mario Glaser hat am (Mittwoch, 24 Juli 2024) die neuen Mitglieder des Kreistages in ihrer ersten Sitzung verpflichtet. Dem Kreistag gehören nun 64 Mitglieder an; 14 davon sind Frauen. Es hat ein großer Wechsel stattgefunden. Fast die Hälfte der bisherigen Mitglieder sind ausgeschieden. 29 Mitglieder sind neu. Es gibt sieben Fraktionen (CDU, FWV, Bündnis 90/Die Grünen, Frauen in den Kreistag, AfD, SPD und ÖDP).

Landrat Mario Glaser betonte zu Beginn der Sitzung, dass er sich weiterhin eine gute und konstruktive Zusammenarbeit für die kommende Legislaturperiode wünsche: „Lassen Sie uns miteinander reden, einander zuhören und gemeinsam Lösungen entwickeln. Die Menschen in unserem Landkreis vertrauen darauf, dass wir ihre Interessen vertreten und uns für ihre Belange einsetzen. Die Herausforderungen sind vielfältig. Gleichzeitig dürfen wir als Landkreis Biberach dennoch mutig, gelassen und selbstbewusst in die Zukunft blicken.“

Als herausfordernde Aufgaben in den kommenden fünf Jahren benannte Landrat Mario Glaser den steigenden Sozialhaushalt, die Unterbringung und Integration Geflüchteter, Infrastrukturmaßnahmen, wie den Aufstieg B30, die Nordwesttangente Laupheim, die Ortsumfahrungen B312, sowie den weiteren Radwegeausbau, des Weiteren den Ausbau der Regio-S-Bahn und die Fortentwicklung des ÖPNV, sowie den Ausbau bzw. Neubau des Berufsschulzentrums. „Ich bin überzeugt, dass wir diese Herausforderungen nur gemeinsam bewältigen können.“, sagte Landrat Mario Glaser.

Die Amtsperiode des Kreistags dauert fünf Jahre. Die Ausschussbesetzungen werden in der Sitzung am 18. September 2024 vorgenommen.



Foto: Landratsamt Biberach

Letzte Sitzung des Kreistags 2019 bis 2024

Landrat Mario Glaser zeichnet langjährige Kreistagsmitglieder aus und verabschiedet 22 Kreisrätinnen und Kreisräte

Am Mittwoch, 24. Juli tagte der Kreistag des Landkreises Biberach zum letzten Mal in dieser Amtsperiode. Landrat Mario Glaser erwähnte in seiner Ansprache die Bedeutung des Kreistags und bedankte sich für die geleistete Arbeit der vergangenen fünf Jahre. „Sie haben Vieles in Ihrem ehrenamtlichen politischen Mandat bewegt. Ihr Engagement, Ihr Verantwortungsbewusstsein und Ihr Fleiß haben diese Legislaturperiode zu einer sehr erfolgreichen gemacht“, betonte Mario Glaser.

Von den bisher 57 Mitgliedern des Kreistags sind 22 Kreisrätinnen und Kreisräte im neuen Kreistagsgremium nicht mehr vertreten, für sie endete mit der Sitzung ihr Ehrenamt. Mit Dank und Anerkennung verabschiedete Landrat Mario Glaser folgende Kreisrätinnen und Kreisräte:

5 Jahre Mitglied im Kreistag waren: Anton Bär, Florian Bailer, Philipp Bochtler, Robert Hochdorfer, Heribert Karrer, Dr. Ruth Lang, Sieglinde Michelberger, Rita Stetter und Andreas Walz

6 bis 10 Jahre Mitglied im Kreistag waren: Erwin Graf, Walther Puza, Waltraud Riek, Marcus Schafft, Jürgen Schell und Jochen Stuber

16 bis 20 Jahre Mitglied im Kreistag waren: Andreas Denzel, Peter Fromm, Günther Karremann, Franz Lemli, Charlotte Mayenberger und Roland Wersch

40 Jahre Mitglied im Kreistag war Elmar Braun

Auszeichnung langjähriger Mitglieder

13 Kreisrätinnen und Kreisräte, die dem Kreistag mindestens 20 Jahre angehört haben, erhielten die Verdienstmedaille des Landkreistags Baden-Württemberg. Dabei wurden zehn Kreisräte für mindestens 20 Jahre Mitgliedschaft im Kreistag mit der Verdienstmedaille des Landkreistags in Bronze (20 Jahre) ausgezeichnet: Alfred Braig, Andreas Denzel, Peter Diesch, Peter Fromm, Günther Karremann, Manfred Lämmle, Franz Lemli, Martina Miller, Josef Rief und Roland Wersch.

Die silberne Verdienstmedaille des Landkreistags erhielten Gerhard Glaser und Josef Weber für 30-jährige Zugehörigkeit zum Kreistag.

Für 40 Jahre ehrenamtliche Tätigkeit im Kreisrat wurde Elmar Braun mit der goldenen Verdienstmedaille des Landkreistags Baden-Württemberg gewürdigt. Die Geehrten nahmen ihre Auszeichnungen mit großer Freude entgegen.

Deutsche Rentenversicherung

„Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg, Regionalzentrum Ulm, lädt am 27.08.2024 ein zur Informationsveranstaltung

Selbständig? - Richtig und gut rentenversichert!

Selbständig oder Scheinselbständig?

Wie sich Existenzgründer absichern sollten?

Wer muss oder kann Beiträge zahlen?

Welche Fristen sind zu beachten?

Unsere Leistungen - ohne Risikoausschluss bzw. -zuschlag

Diese und weitere Fragen erklären unsere Rentenexperten in allgemein verständlicher Form.

Die Informationsveranstaltung findet am Dienstag, 27.08.2024, 9 Uhr im Regionalzentrum Ulm, Wichernstr. 10 (Bastei-Center), 89073 Ulm statt.

Die Teilnahme ist kostenlos, Anmeldungen sind bis spätestens 23.08.2024 erforderlich unter Tel.: 0731 920410

E-Mail: regio.ul@drv-bw.de"

Agentur für Arbeit Ulm

Online zur Agentur für Arbeit - einfach, schnell, sicher

Die Agentur für Arbeit Ulm setzt auf Digitalisierung und baut die Online-Zugänge für Kundinnen und Kunden weiter aus. Nachdem bereits seit geraumer Zeit alle Anliegen online geklärt werden können, ist der nächste Meilenstein, dass die digitale Kontaktaufnahme zum Normalfall wird. „Schlangen wartender Menschen, überfüllte Flure und staubige Akten? Diese Vorstellung ist salopp gesagt: Asbach uralt. Speziell wenn es um die Digitalisierung geht sind wir im Interesse unserer Kunden ganz vorne mit dabei“, unterstreicht Dr. Torsten Denkmann, Leiter der Ulmer Arbeitsagentur. Wer sich beispielsweise arbeitssuchend oder arbeitslos melden, Leistungen beantragen, Unterlagen abgeben, eine Ortsabwesenheit angeben oder sonst eine relevante Veränderung mitteilen möchte, kann dies und noch vieles mehr inzwischen online erledigen. „Wer den digitalen Weg mit uns geht, kann einfach, schnell und sicher, alles ohne Wartezeiten und ganz bequem von zu Hause aus oder unterwegs erledigen“, betont Denkmann.

Der Online-Zugang erfolgt über ein Benutzerkonto. Damit können über die sogenannten eServices oder mit der BA-Mobil-App alle Anliegen online erledigt werden. Für den Zugang ist lediglich eine einmalige Anmeldung erforderlich.

Wer ein persönliches Informations- oder Beratungsgespräch sucht, benötigt dafür ab Donnerstag, den 1. August 2024 einen Termin. Diese können jederzeit online über die Homepage www.arbeitsagentur.de/vor-ort/ulm gebucht oder telefonisch unter der Servicenummer 0800 4 5555 00 (Montag - Donnerstag 08:00- 18:00 Uhr, Freitag 08:00 - 14:00 Uhr) vereinbart werden.

Die Agentur für Arbeit Ulm mit den Standorten in Biberach und Ehingen und die Familienkasse am Standort Ulm haben ab 01.08.2024 wie folgt geöffnet:

Montag - Mittwoch:	08:00 - 12:00
Donnerstag:	08:00 - 12:00 und 13:00 - 16:00
Freitag:	08:00 - 12:00

K.C. FÄSSLE

GALGENFEST MOOSBEUREN

3. AUGUST

LIVE MUSIK SCHUSSENPOWER

BARBETRIEB

4. AUGUST

MITTAGESSEN AB 11 UHR

KAFFEE & KUCHEN

JAZZ-TANZ BAMBINIS SVU 16 UHR

BARBETRIEB

Bergmesse

Der Förderverein Kapellenbau e.V. Mundeldingen fährt am Fest Mariä Himmelfahrt, Donnerstag, **15. August 2024** zur Bergmesse zum **Bergasthof Hochbühl** bei Steibis. Abfahrt 7.00 Uhr Omnibus-Betriebshof Walk in Munderkingen mit Zustiegsmöglichkeiten in Unterstadion, Oberstadion, Mundeldingen, Mühlhausen und Moosbeuren. Ca. 10.45 Uhr Bergmesse mit Herrn **Pfarrer Walter Ruoff, Erlenbach**. Anschließend Fröhschoppen und Mittagessen beim oder im Bergasthof Hochbühl. Abschluss beim Mostbauer (Besenwirtschaft) in Ringers bei Bad Waldsee.

Die musikalische Umrahmung übernimmt der **„Singende Bauer“**.

Um einen Bus organisieren zu können, bitten wir um verbindliche Anmeldung bei **Karl Egle**, Mundeldingen, Tel.: 07357/917 61 81, Mobil: 0151 / 17 46 39 65 bis spätestens Mittwoch, **7. August 2024**.

Es ergeht herzliche Einladung und wir freuen uns über zahlreiche Teilnahme!

Die Vorstandschaft



ANZEIGEN Kalkulator

EINFACH
ONLINE
BUCHEN

Helfende Hände gesucht

Sie brauchen Unterstützung? So schnell können Sie Ihre Stellenanzeige buchen. Einfach Anzeigenformat sowie Verbreitungsgebiet auswählen und Ihr Anzeigenpreis wird direkt online berechnet.

www.primo-stockach.de

Wir gestalten Wandel.
Gestalten Sie mit.

Für unseren Standort in Unterstadion suchen wir:

**Elektroniker/Mechatroniker/
Elektriker/Einrichter** (m/w/d)

Techniker (m/w/d)
Industrial Engineering

Schichtleiter (m/w/d)
Elektronikfertigung

Montagekraft (m/w/d)
Elektronikfertigung

Gemeinsam schaffen wir die Innovationen von morgen: Sensor- und Sicherheitslösungen in der Automatisierungstechnik. Das ist das, was uns antreibt. Kommen Sie in unser Team und wachsen Sie mit uns!

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung über unsere Website.

www.leuze.com/karriere

Mehr erfahren



Leuze



#TheSensorPeople

SERVICE RUND UM DIE UHR



**ONLINE ANZEIGE BUCHEN:
WWW.PRIMO-STOCKACH.DE**

Buchen Sie mit dem Online-Kalkulator bequem Ihre Anzeige.

**KENNEN SIE
SCHON UNSERE
DRUCKEREI?
WIR DRUCKEN ALLES
AUSSER GELD!**

**Fehlt Ihnen
noch Ihr
Plakat für
diesen
Rahmen?**

Wir erstellen
Ihnen gerne ein
unverbindliches
Angebot!

PRIMOPRINT
Offset- und Digitaldruckerei

✉ print@primo-stockach.de
🌐 www.primo-stockach.de

**MALER
FORLEO**

- MALERARBEITEN
- TAPEZIERARBEITEN
- LACKIERARBEITEN
- VERSCH. TECHNIKEN
- FASSADENGESTALTUNGEN
- SCHIMMELBEKÄMPFUNG
- BAUTROCKNER-VERLEIH
- MATERIAL-VERTRIEB

Mobil: 0152-04663416
maler-forleo@web.de

Rathausstraße 6 • 88433 Schemmerhofen/Ingerkingen

**S' Blättle
immer
dabei!**

Erhältlich im **App Store** | APP ERHÄLTlich BEI **Google Play**

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG
www.primo-stockach.de • www.myeblättle.de

PRIMO
Verlag | Druck | Service

Dr. Sebastian Hill
von den
Oberkicher
Winzern erzeugt
erstklassige Weine
mit erneuerbaren
Energien.

Unser Wein

mit der Sonne gekeltert.

Trauben reifen in der Sonne. Um aus den Trauben guten Wein zu machen, brauchen wir Energie. Diese Energie liefert uns auch die baden-württembergische Sonne.
Wein von hier mit Energie von hier.

Wir alle machen
Erneuerbare zur Tradition.

www.erneuerbare-zur-tradition-machen.de



Großer Lager- räumungsverkauf

Aus unserer **aktuellen Kollektion**
erhalten Sie **Markenschuhe** bis zu

70%

reduziert.

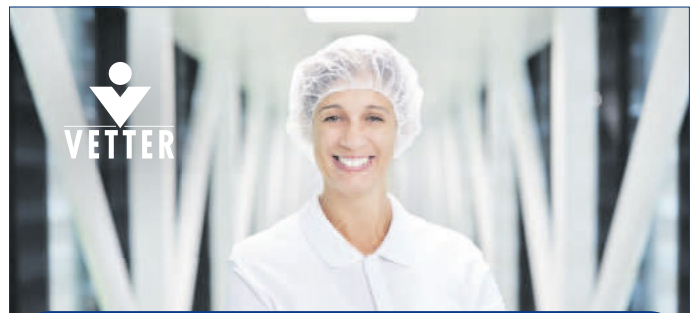
Machen Sie jetzt Ihr Schnäppchen.

hepfer

DA STEHT ICH DRAUF

Schuhhaus Hepfer
Bürgerturmstraße 17
88400 Biberach

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 9-18 Uhr
Sa. 9-16 Uhr



VETTER

Hier gibts Jobs mit Perspektiven.
Darauf ist Verlass.

Anlagenmechaniker (m/w/d) SHK

Ravensburg · Vollzeit · Job-ID: 43606

Sie überprüfen täglich technische Anlagen und identifizieren, analysieren und beseitigen Störungen. Zusätzlich führen Sie regelmäßige Instandhaltungsmaßnahmen durch.

Prozessmanager (m/w/d) Qualitätskontrolle

Ravensburg · Vollzeit · Job-ID: 43710

Sie leiten LIMS-Projekte, erarbeiten Prozessanalysen und -optimierungen und updaten das System laufend durch neue Anwendungen, Methoden, Prozesse sowie Instrumente.

Attraktive Vergütung · 30 Tage Urlaub und Urlaubsgeld ·
Modernes Arbeitsumfeld · Kostenlose betriebliche
Krankenzusatzversicherung · Betriebliche Altersvorsorge ·
EGYM Wellpass



Jetzt bewerben

vetter-pharma.com/karriere

Noch Fragen? Dann rufen Sie uns an:
+49 751 3700 6322 oder besuchen Sie
uns persönlich im Vetter-Jobbüro.

Öffnungszeiten Vetter-Jobbüro:

Donnerstag und Donnerstag von 13:00 bis 17:00 Uhr

Anschrift:

Eywiesenstraße 5, 88212 Ravensburg, Deutschland

Rely on us.

BERND HUMM

**Sie haben einen Unfall
- wir die Lösung**

FairRepair

Kleine Schäden - Faire Reparatur

Ob leichter oder schwerer Unfall, Parkdelle oder Hagelschaden, wir bieten die passende Lösung für Sie und setzen Ihr Fahrzeug wieder fachgerecht instand. Überdurchschnittliche Qualität und besonderer Service stehen dabei für uns im Vordergrund.

Ehwinkel 1 • 88433 Ingerkingen
Tel. 07356 9507880 • info@bernd-humm.de
www.bernd-humm.de

DIE KAROSSERIE- UND LACKEXPERTEN



Privatverkauf 2,5-Zi.-Whg. in Schemmerhofen €178.000

70 qm, Gartengeschoss, eigener Eingang, EBK, renoviert, Garage u. freie Stellpl., alles in einer Ebene, ruhig, sonnige Lage, Gartenanteil, in 4-Fam.-Haus, geringe Unterhaltskosten, Exposé siehe „Kleinanzeigen“. Tel. 0151 53700010